

Gesamtabschluss

zum

31.12.2010

- Entwurf -

WBO



WASSERVERSORGUNG
BECKUM GMBH



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Gesamtbilanz – Aktiva	4
Gesamtbilanz – Passiva	5
Gesamtergebnisrechnung	6
Kapitalflussrechnung	7
Verbindlichkeitspiegel	8
Anhang	9
Lagebericht	16
<u>Anlagen</u>	
Kennzahlen	35
Beteiligungsbericht 2010	38

Gesamtbilanz der Stadt Oelde zum 31.12.2010		
Aktiva	31.12.2010 EUR	01.01.2010 EUR
1. Anlagevermögen	259.529.373,05	262.764.679,41
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	512.238,77	566.027,36
1.2 Sachanlagen	250.406.578,28	253.375.024,18
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	25.425.090,60	25.518.726,87
1.2.1.1 Grünflächen	18.659.801,80	18.785.815,14
1.2.1.2 Ackerland	4.423.692,17	4.363.471,60
1.2.1.3 Wald, Forsten	423.372,15	423.840,43
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.918.224,48	1.945.599,70
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	71.247.520,10	72.703.107,98
1.2.2.1 Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	958.326,95	974.704,30
1.2.2.2 Grundstücke mit Schulen	34.306.236,66	34.732.132,81
1.2.2.3 Grundstücke mit Wohnbauten	4.453.484,67	4.573.027,12
1.2.2.4 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	31.529.471,82	32.423.243,75
1.2.3 Infrastrukturvermögen	141.504.366,72	144.169.600,38
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	15.798.357,05	15.782.690,21
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.350.523,58	1.394.694,68
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	56.250.950,43	57.072.211,61
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	43.295.605,21	45.239.724,30
1.2.3.5 Energieversorgungsanlagen	24.112.548,07	23.955.283,07
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	696.382,38	724.996,51
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	4.029.636,68	4.109.689,07
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3,00	3,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.919.546,88	3.489.539,22
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.590.881,38	2.416.259,53
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.689.532,92	968.098,13
1.3 Finanzanlagen	8.610.556,00	8.823.627,87
1.3.1 Anteile an assoziierten Unternehmen	89.155,55	23.519,43
1.3.2 Übrige Beteiligungen	953.080,81	1.003.749,84
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	5.888.657,41	5.888.657,41
1.3.4 Ausleihungen	1.679.662,23	1.907.701,19
2. Umlaufvermögen	17.214.755,57	19.210.245,23
2.1 Vorräte	4.195.069,11	4.888.127,45
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	4.195.069,11	4.888.127,45
2.1.1.1 Rohstoffe/Fertigungsmaterial, Hilfsstoffe, Betriebsstoffe	160.578,39	119.547,35
2.1.1.2 Waren / Grundstücke zur Vermarktung	4.034.490,72	4.768.580,10
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.566.071,96	9.479.849,09
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus	2.768.156,16	3.469.862,07
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	6.100.617,06	5.983.757,55
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	1.697.298,74	26.229,47
2.3 Liquide Mittel	2.453.614,50	4.842.268,69
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	605.108,17	491.979,51
SUMME AKTIVA	277.349.236,79	282.466.904,15

Gesamtbilanz der Stadt Oelde zum 31.12.2010		
Passiva	31.12.2010 EUR	01.01.2010 EUR
1. Eigenkapital	84.907.542,56	94.501.674,00
1.1 Allgemeine Rücklage	86.430.054,00	86.430.054,00
1.2 Konsolidierungsausgleichsposten	97,06	0,00
1.3 Jahresergebnis	-9.536.157,97	0,00
1.4 Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	8.013.549,47	8.071.620,00
2. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	-4.874.949,88	-4.874.949,88
3. Sonderposten	91.648.846,60	92.762.037,74
3.1 Sonderposten für Zuwendungen	52.910.403,80	53.464.578,43
3.2 Sonderposten für Beiträge	35.533.452,39	35.143.033,36
3.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	40.744,64	862.189,00
3.4 Sonstige Sonderposten	3.164.245,77	3.292.236,95
4. Rückstellungen	35.875.095,76	35.057.902,35
4.1 Pensionsrückstellungen	25.277.366,00	24.365.585,00
4.2 Instandhaltungsrückstellungen	1.961.308,62	2.462.997,04
4.3 Steuerrückstellungen	394.672,00	68.725,00
4.4 Sonstige Rückstellungen	8.241.749,14	8.160.595,31
5. Verbindlichkeiten	69.240.916,00	64.551.275,60
5.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	56.505.787,83	57.023.840,31
5.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.846.000,00	0,00
5.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen	107.792,26	116.453,77
5.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.981.365,70	4.449.711,28
5.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	64.141,32	209.083,29
5.6 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.631.705,33	1.385.609,51
5.7 Sonstige Verbindlichkeiten	4.104.123,56	1.366.577,44
6. Passive Rechnungsabgrenzung	551.785,75	468.964,34
SUMME PASSIVA	277.349.236,79	282.466.904,15

Gesamtergebnisrechnung
für die Zeit vom 01.01. bis zum 31.12.2010

	2010 EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	27.538.828,76
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.955.144,98
3 Sonstige Transfererträge	165.524,86
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.508.251,98
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.216.579,33
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.131.144,43
7 Sonstige ordentliche Erträge	4.201.863,28
8 Aktivierte Eigenleistungen	305.050,69
9 Bestandsveränderungen	0,00
10 Ordentliche Erträge	91.022.388,31
11 Personalaufwendungen	15.989.840,89
12 Versorgungsaufwendungen	1.681.824,37
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.552.830,41
14 Bilanzielle Abschreibungen	10.118.994,78
15 Transferaufwendungen	24.027.203,51
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.400.394,12
17 Ordentliche Aufwendungen	98.771.088,08
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.748.699,77
19 Finanzerträge	857.019,79
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.644.477,99
21 Finanzergebnis	-1.787.458,20
22 Ordentliches Ergebnis / Jahresergebnis	-9.536.157,97
<i>davon Anteil Minderheiten</i>	<i>-376.111,76</i>

Kapitalflussrechnung 2010 für den Konzern der Stadt Oelde

	2010 T€
1. Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile der Minderheiten)	-9.536
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	10.119
3. +/- Zunahme/Abnahme der langfristigen Rückstellungen.	911
4. - Auflösung von Sonderposten	-7.323
5. +/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-58
6. -/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-623
7. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.349
8. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.161
9. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6.936
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	109
11. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-218
12. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.210
13. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens.	280
14. = Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-555
15. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	7.247
16. - Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten	-7.764
17. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-517
18. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-4.233
19. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode.	4.842
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	609
- davon Liquide Mittel	2.455
- davon Kassenkredite	-1.846

Gesamtabschluss-Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2010

Art der Verbindlichkeiten	Gesamt- betrag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	56.505.787,83	9.974.608,24	6.107.505,63	40.423.673,96	57.023.840,31
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	1.846.000,00	1.846.000,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich nahe kommen	107.792,26	107.792,26	0,00	0,00	116.453,77
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.981.365,70	3.981.365,70	0,00	0,00	4.449.711,28
5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	64.141,32	64.141,32	0,00	0,00	209.083,29
6. Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	2.631.705,33	2.631.705,33	0,00	0,00	1.385.609,51
7. sonstige Verbindlichkeiten	4.104.123,56	4.104.123,56	0,00	0,00	1.366.577,44
8. Summe aller Verbindlichkeiten	69.240.916,00	22.709.736,41	6.107.505,63	40.423.673,96	64.551.275,60
<u>Haftungsverhältnisse:</u>	0,00				0,00

Anhang zum Gesamtabchluss der Stadt Oelde zum 31. Dezember 2010

Allgemeine Angaben

Die Stadt Oelde hat gem. § 116 Abs. 1 GO NRW erstmalig einen Gesamtabchluss aufgestellt, der die verselbständigten Aufgabenbereiche mit der Kernverwaltung zusammenfasst und dadurch ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommune einschließlich ihrer verselbständigten Aufgabenbereiche vermittelt.

Der Gesamtabchluss wurde unter Beachtung gesetzlichen Regelungen der GO NRW und GemHVO NRW sowie ergänzend der handelsrechtlichen Konzernrechnungslegungsvorschriften Vorschriften (nachfolgend jeweils in der Fassung von 2002) erstmalig aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Gesamtabchlusses wurden die Gliederungsvorschriften nach NKF für die Gesamt-Ergebnisrechnung, Gesamtbilanz und für den Verbindlichkeitspiegel berücksichtigt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die in den Gesamtabchluss übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden der einbezogenen Konzerneinheiten werden – unter Berücksichtigung des Aspekts der Wesentlichkeit - einheitlich nach den bei der Stadt Oelde anwendbaren Ansatz- und Bewertungsmethoden bewertet (§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 308 Abs. 2 HGB):

Die entgeltlich erworbenen **immateriellen Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagevermögen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen nach Maßgabe der ortsrechtlich vorgegebenen Nutzungsdauern. Die geringwertigen Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr in voller Höhe abgeschrieben. Aus Wesentlichkeitsgründen sind die Nutzungsdauern und Abschreibungsmethoden (linear, degressiv, „Poolabschreibungen“) aus den Einzelabschlüssen der voll zu konsolidierenden Unternehmen im Gesamtabchluss unverändert übernommen worden (§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 308 Abs. 2 S. 3 HGB).

Die in den Einzelabschlüssen angewandten Bewertungsvereinfachungsverfahren der Fest- und Gruppenbewertung (§ 34 GemHVO NRW) sind unverändert übernommen worden (§ 50 Abs.1 GemHVO NRW i.V.m. § 308 Abs. 2 S. 3 HGB). Die Herstellungskosten enthalten neben den Material-, Fertigungs- und Sondereinzelkosten der Fertigung auch die notwendigen Material- und Fertigungsgemeinkosten. Sofern die Wahlrechte zur Ermittlung der Herstellungskosten in den Einzelabschlüssen der Unternehmen des Vollkonsolidierungskreises unterschiedlich ausgeübt wurden, wird aus Wesentlichkeitsgründen auf eine Anpassung im Gesamtabchluss verzichtet (§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 308 Abs. 2 S. 3 HGB).

Die **Finanzanlagen** werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung notwendiger Abschreibungen bilanziert.

Die **Vorräte** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet worden. Bei der Stadt Oelde werden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wegen Geringfügigkeit nicht bilanziert.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** werden zum Nennwert angesetzt, wobei darin enthaltene Werthaltigkeitsrisiken durch Wertberichtigungen berücksichtigt sind.

Der Ansatz der **liquiden Mittel** erfolgt zum Nennwert.

Erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, deren Bewilligung und Zahlung im Rahmen einer Zweckbindung erfolgte, sowie empfangene Ertragszuschüsse werden als **Sonderposten** ausgewiesen und werden zum Nennbetrag angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt nach Maßgabe der Abschreibungen ertragswirksam. Als Sonderposten für den Gebührenaussgleich werden gem. § 43 Abs. 6 GemHVO NRW Überschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen ausgewiesen.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden und bis zur Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken ist durch die Bildung von **Rückstellungen** ausreichend Rechnung getragen worden. Die Pensionsrückstellungen werden zum Teilwert angesetzt (Diskontierungszins 5,0 % p.a.; biometrische Daten lt. der Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck). Die Bewertung der sonstigen Rückstellungen erfolgt zum notwendigen Erfüllungsbetrag.

Verbindlichkeiten werden i.S.d. § 41 Abs. 4 GemHVO NRW zu ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zum Konsolidierungskreis

Die Festsetzung des Konsolidierungskreises erfolgt gem. § 116 Abs. 2 GO NRW i.V.m. § 50 GemHVO NRW wie folgt:

Verselbständigter Aufgabenbereich	Beteiligungsquote der Stadt Oelde
<u>Vollkonsolidierte Konzerneinheiten</u>	
<ul style="list-style-type: none">Energieversorgung Oelde GmbH <u>Anmerkung:</u> Die Beteiligung wird von der WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH gehalten.	54,0 %
<ul style="list-style-type: none">WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH	100,0 %
<ul style="list-style-type: none">Forum Oelde (eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Oelde)	100,0 %
<u>Assoziierte Aufgabenbereiche</u>	
<ul style="list-style-type: none">Bauverein Oelde GmbH	30,7 %

Diese vollkonsolidierten Konzerneinheiten stehen unter der einheitlichen Leitung der Stadt Oelde. Die Vorschriften der § 50 Abs. 1 und 2 GemHVO NRW in Verbindung §§ 300 bis 309 HGB wurden angewandt.

Die Konsolidierung von Unternehmen, die unter maßgeblichem Einfluss der Stadt Oelde („Assoziierte Aufgabenbereiche“) stehen, erfolgt gemäß § 50 Abs. 3 GemHVO NRW i.S.d. §§ 311, 312 HGB nach der sog. Equity-Methode¹.

¹ Bei der Equity Konsolidierung erfolgt die Bilanzierung der Anteile auf der Aktivseite der Bilanz als ein Vermögensgegenstand. Ein separater Ausweis der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden des assoziierten Unternehmens in der Bilanz wie bei der Vollkonsolidierung erfolgt nicht. Die Grundidee der Equity Konsolidierung ist, den Beteiligungsbuchwert ausgehend von den Anschaffungskosten der Beteiligung spiegelbildlich zur Entwicklung des anteiligen Eigenkapitals (englisch: *equity*) des assoziierten Unternehmen weiterzuentwickeln.

Folgende Beteiligungen werden mangels Wesentlichkeit bzw. mangels Einfluss lediglich zu fortgeführten Anschaffungskosten² in den Gesamtabchluss der Stadt Oelde einbezogen:

- AUREA Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH
- Krümtünger Entsorgung GmbH
- Wasserversorgung Beckum GmbH
- Radio Warendorf Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- Regionalverkehr Münsterland GmbH
- RWE AG

Angaben zu den angewandten Konsolidierungsmethoden

Bei der **Kapitalkonsolidierung** wurden gemäß §§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 301 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 HGB die Neubewertungsmethode (Vollkonsolidierung mit Minderheiten ausweis) angewandt.

Zeitpunkt für die **Erstkonsolidierung** ist gemäß §§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. 301 Abs. 2 HGB der 01.01.2010.

Die sich nach der Kapitalkonsolidierung zum 01.01.2010 ergebenden passivischen **Unterschiedsbeträge** werden gem. § 301 Abs. 3 S.1 HGB nach dem Eigenkapital ausgewiesen.

Steuerlatenzen wurden in Übereinkunft mit den Vorschriften des NKF für den Gesamtabchluss nicht berücksichtigt.

Die **Schuldenkonsolidierung** erfolgt nach §§ 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 303 Abs. 1 HGB.

Auf die **Zwischenergebniseliminierung** wurde gem. § 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 304 Abs. 2 HGB aus Wesentlichkeitsgründen verzichtet.

Die **Aufwands- und Ertragskonsolidierung** erfolgt gem. § 50 Abs. 1 GemHVO NRW i.V.m. § 305 Abs. 1 HGB durch Verrechnung der Erträge zwischen den Unternehmen des Vollkonsolidierungskreises mit den auf sie entfallenden Aufwendungen.

² Hierbei wird der Beteiligungswert an dem verselbständigten Aufgabenbereich lediglich mit den Anschaffungskosten (englisch: „At-Cost“) geführt.

Erläuterungen zur Bilanz

Unter dem **Sachanlagevermögen** werden vor allem die diversen Liegenschaften Stadt Oelde und des Forums Oelde mit rd. 69 Mio. € ausgewiesen. Des Weiteren entfällt ein größerer Anteil auf das Infrastrukturvermögen mit 141,5 Mio. €.

Das im Konzern bilanzierte **Finanzanlagevermögen** entfällt mit rd. 5,7 Mio. € vor allem auf das Aktienpaket RWE. Unter den Ausleihungen werden vor allem ausgereichte Darlehen für sozialen Wohnungsbau und an Beteiligungsunternehmen bilanziert.

Unter dem **Vorratsvermögen** werden vor allem zum Verkauf stehende Grundstücke der Stadt Oelde (4,0 Mio. €) ausgewiesen.

Die bilanzierten **privatrechtlichen Forderungen** resultieren in Höhe von 5,3 Mio. € aus Energielieferungen sowie in Höhe von 2,8 Mio. Forderungen der Stadt Oelde. Die **sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten vor allem diverse Erstattungsansprüche gegen Finanzbehörden.

Aus der erstmaligen Vollkonsolidierung der Konzerneinheiten ergab sich ein **Unterschiedsbetrag** in Höhe von 4,9 Mio. €, der vom Eigenkapital offen abgesetzt wurde.

Die **Sonderposten** für Zuwendungen, Beiträge und Gebührenaussgleich wurden entsprechenden kommunalrechtlichen Vorschriften passiviert. Unter den sonstigen Sonderposten wird in Höhe von 3,1 Mio. € Sonderposten aus Ertragszuschüssen der EVO Energieversorgung Oelde ausgewiesen.

Hinsichtlich der **Verbindlichkeiten** verweisen wir auf die Angaben des Verbindlichkeitspiegels.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben** entfallen vollständig auf den Kernhaushalt der Stadt Oelde. Wesentlicher Einzelposten sind die Erträge aus Realsteuern in Höhe von 15,0 Mio. € und Gemeinschaftssteuern mit 11,2 Mio. €.

In den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1,7 Mio. € und Zuwendungen und Zuschüsse vom Land NRW in Höhe von 5,2 Mio. € enthalten.

Die sonstigen **Transfererträge** entfallen auf die Kernverwaltung.

Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** beinhalten mit 10,6 Mio. € vor allem Benutzungsgebühren aus den gebührenrechnenden Einheiten der Stadt Oelde sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen in Höhe von 2,6 Mio. €.

Die **privatrechtlichen Leistungsentgelte** werden mit 34,7 Mio. € Erträge aus Energielieferungen der Energieversorgung Oelde GmbH dominiert.

Die bilanzierten **Personalaufwendungen** berücksichtigen die Aufwendungen für Beamte und Angestellte der einzelnen Konzerneinheiten. Die Angestellten werden TVöD vergütet.

Von den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** entfallen 25,4 Mio. € auf Energiebeschaffungsaufwendungen.

Die **bilanziellen Abschreibungen** betreffen in Höhe von 113 T€ Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** beinhalten in Höhe von 3,9 Mio. € Aufwendungen aus Steuern (insb. Strom- und Mineralölsteuer).

Das den **Minderheiten** zuzurechnende Jahresergebnis betrifft den Anteil der RWE AG an dem Jahresergebnis der Energieversorgung Oelde GmbH.

Sonstige Angaben

Vermerkpflichtige **Haftungsverhältnisse** bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Aus bestehenden Miet-, Leasing- und Dienstleistungsverträgen bestehen geschäftsübliche **sonstige finanzielle Verpflichtungen**. Aus Strom- und Gasbezugsverträgen ergeben sich weiterhin sonstige finanzielle Verpflichtungen für die Jahre 2011 bis 2013 in Höhe von 11,7 bzw. 18,4 Mio. €.

Zum Bilanzstichtag werden **Mitarbeiter** in folgender Höhe (gemessen in Vollzeitäquivalenten) beschäftigt:

Konzerneinheit	Anzahl
• Stadt Oelde	252,8
• Wirtschafts- und Bäderbetriebe Oelde GmbH	1,2
• Energieversorgung Oelde GmbH	41,0
• Forum Oelde	11,2
Gesamt	306,2

Aufgestellt:
Oelde, den 22. November 2012



Jakob Schmid
Kämmerer

Bestätigt:
Oelde, den 22. November 2012



Karl-Friedrich Knop
Bürgermeister

**Lagebericht
zum Gesamtabchluss der Stadt Oelde
für das Haushaltsjahr 2010**

Gliederung

- 1. Vorbemerkungen**
 - 1.1. Einleitung
 - 1.2. Konsolidierungskreis

- 2. Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage**
 - 2.1. Überblick
 - 2.2. Vermögens- und Schuldenlage
 - 2.3. Ergebnis-, Ertrags- und Aufwandslage
 - 2.4. Finanzlage

- 3. Ausblick**
 - 3.1. Chancen
 - 3.2. Risiken
 - 3.3. Ereignisse nach dem Stichtag

- 4. Organe und Mitgliedschaften**

1. Vorbemerkungen

1.1 Einleitung

Gemäß § 116 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist der Gesamtabchluss um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen. Der Gesamtlagebericht (vgl. § 51 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW)) wird auf Grundlage der Lageberichte der Einzelabschlüsse erstellt und muss mit dem Gesamtabchluss im Einklang stehen.

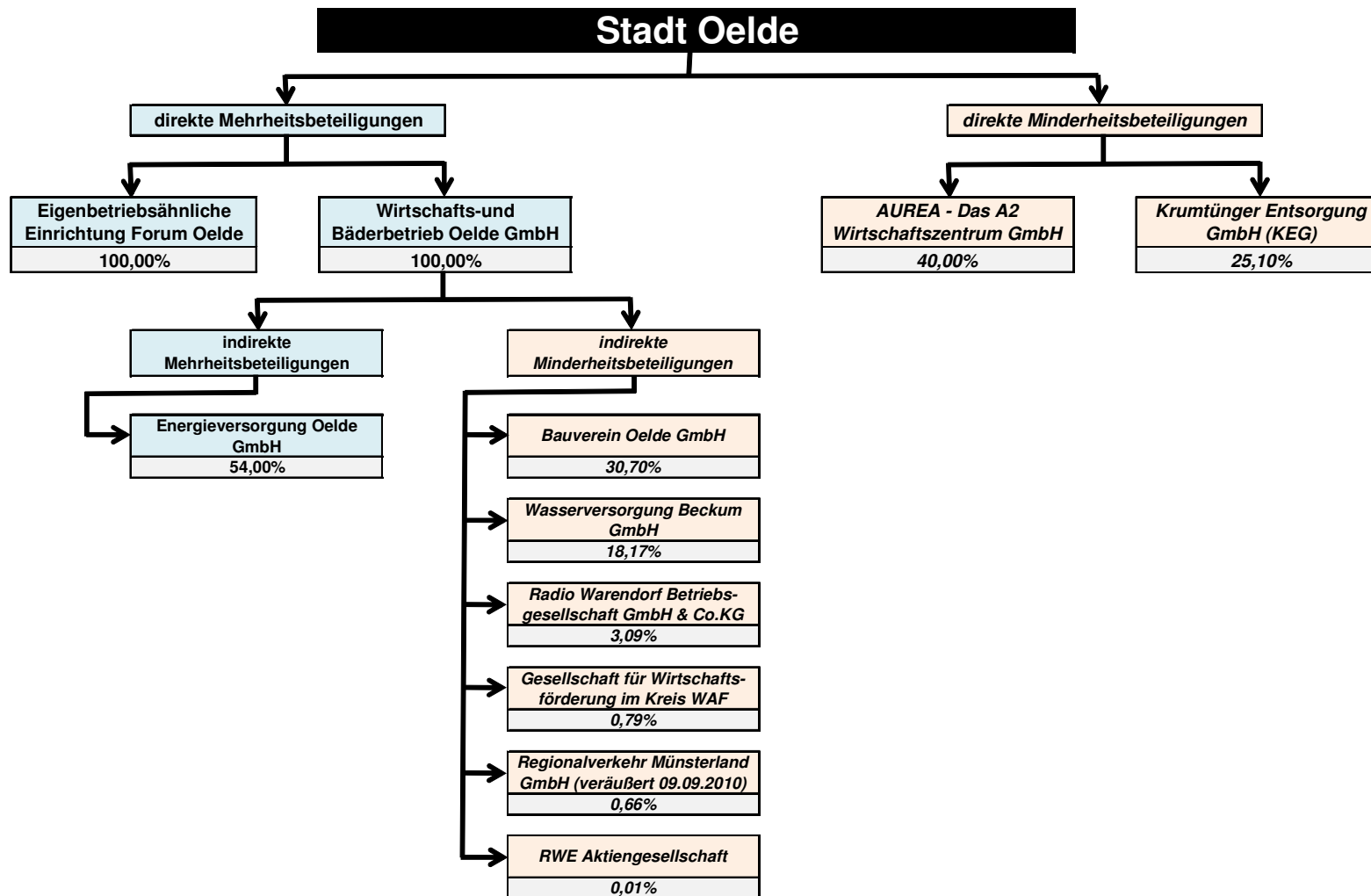
Er hat das durch den Gesamtabchluss zu vermittelnde Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Oelde einschließlich der verselbstständigten Aufgabenbereiche zu erläutern. Hierzu sind in einem Überblick der Geschäftsablauf mit den wichtigsten Ereignissen des Gesamtabchlusses und die Gesamtlage darzustellen.

Weiterhin hat der Gesamtlagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft der Stadt Oelde unter Einbeziehung der verselbstständigten Aufgabenbereiche zu enthalten. Auf Chancen und Risiken für die künftige Gesamtentwicklung der Stadt ist einzugehen.

In Anlehnung an § 48 GemHVO NRW i.V.m. § 315 Abs. 2 HGB ist über Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu berichten.

1.2. Konsolidierungskreis

Die Stadt Oelde war im Jahr 2010 an folgenden Unternehmen beteiligt:



Nach den Vorschriften für den kommunalen Gesamtabchluss sind jedoch nicht alle Beteiligungen im kommunalen Gesamtabchluss zu erfassen. Hier sind, neben dem Kernhaushalt, nur diejenigen verselbstständigten Aufgabenbereiche (i.d.R. Beteiligungen) einzubeziehen, die zum sogenannten „Konsolidierungskreis“ gehören.

Die Festsetzung des Konsolidierungskreises erfolgt gem. § 116 Abs. 2 GO NRW i.V.m. § 50 GemHVO NRW wie folgt:

Verselbständigter Aufgabenbereich	Beteiligungsquote der Stadt Oelde
<u>Vollkonsolidierte Konzerneinheiten</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Energieversorgung Oelde GmbH <p><u>Anmerkung:</u> Die Beteiligung wird von der WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH gehalten.</p>	54,0 %
<ul style="list-style-type: none"> • WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH 	100,0 %
<ul style="list-style-type: none"> • Forum Oelde (eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Oelde) 	100,0 %
<u>Assoziierte Aufgabenbereiche</u>	
<ul style="list-style-type: none"> • Bauverein Oelde GmbH 	30,7 %

Die vollkonsolidierten Konzerneinheiten stehen unter der einheitlichen Leitung der Stadt Oelde. Die Vorschriften der § 50 Abs. 1 und 2 GemHVO NRW in Verbindung §§ 300 bis 309 HGB wurden angewandt.

Die Konsolidierung von Unternehmen, die unter maßgeblichem Einfluss der Stadt Oelde (sog. „assozierte Unternehmen“) stehen, erfolgt gemäß § 50 Abs. 3 GemHVO NRW i.S.d. §§ 311, 312 HGB nach der sog. Equity-Methode³.

³ Bei der Equity Konsolidierung erfolgt die Bilanzierung der Anteile auf der Aktivseite der Bilanz als ein Vermögensgegenstand. Ein separater Ausweis der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden des assoziierten Unternehmens in der Bilanz wie bei der Vollkonsolidierung erfolgt nicht. Die Grundidee der Equity Konsolidierung ist, den Beteiligungsbuchwert ausgehend von den Anschaffungskosten der Beteiligung spiegelbildlich zur Entwicklung des anteiligen Eigenkapitals (englisch: *equity*) des assoziierten Unternehmen weiterzuentwickeln.

Folgende Beteiligungen werden mangels Wesentlichkeit bzw. mangels Einfluss lediglich zu fortgeführten Anschaffungskosten⁴ in den Gesamtabchluss der Stadt Oelde einbezogen und gehören somit nicht zum Konsolidierungskreis:

- AUREA Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH
- Krumtünger Entsorgung GmbH
- Wasserversorgung Beckum GmbH
- Radio Warendorf Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- Regionalverkehr Münsterland GmbH
- RWE AG

2. Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

2.1 Überblick

Die Gesamtergebnisrechnung weist für das Jahr 2010 ein Defizit von 9.536 T€ aus. Deutlich wird, dass das Jahr 2010 für den „Konzern Stadt“ ein finanzwirtschaftlich sehr schwieriges Jahr war.

Ursächlich hierfür ist insbesondere der Einzelabschluss der Stadt Oelde (Defizit 2010 8.240 T€) aus. Insbesondere aufgrund der nachwirkenden Wirtschaftskrise mussten im Einzelabschluss der Stadt Oelde bei gegenüber den Vorjahren nahezu identischen Aufwendungen nicht zu kompensierende Rückgänge bei der Gewerbesteuer verkraftet werden. Der Einzelabschluss von Forum Oelde weist ein Defizit von 1.667 T€, der Einzelabschluss der WBO ein Defizit von 2.711 T€ und der Einzelabschluss der EVO ein Defizit von 406 T€ aus. Auch nach der Konsolidierung verbleibt ein negatives Gesamtergebnis für das Jahr 2010.

Vorjahresvergleiche auf Ebene der Gesamtergebnisrechnung können erst nach Abschluss der Gesamtergebnisrechnung 2011 vorgenommen werden.

⁴

Hierbei wird der Beteiligungswert an dem verselbständigten Aufgabenbereich lediglich mit den Anschaffungskosten (englisch: „At-Cost“) geführt.

Die vorliegenden Gesamteröffnungsbilanzwerte zum 1. Januar 2010 ermöglichen jedoch bereits einen ersten Zeitvergleich zum 31. Dezember 2010 in den Bereichen Vermögen-, Schulen und Finanzlage.

Die Gesamtbilanzsumme betrug zum 01.01.2010 282.467 T€, zum 31.12.2010 betrug sie 277.349 T€.

Die Gesamtfinanzzrechnung zeigt eine Veränderung des Finanzmittelbestandes von - 4.233 T€ zum Jahresende 2010.

2.2. Vermögens- und Schuldenlage

Die **Aktiva** entwickelten sich im Jahr 2010 wie folgt:

Aktiva		01.01.10 EUR	01.01.10 %	31.12.10 EUR	31.12.10 %	Vergleich 01.01.-31.12.
1.	Anlagevermögen	262.764.679,41	93,0%	259.529.373,05	93,6%	-3.235.306,36
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	566.027,36	0,2%	512.238,77	0,2%	-53.788,59
1.2	Sachanlagen	253.375.024,18	89,7%	250.406.578,28	90,3%	-2.968.445,90
1.3	Finanzanlagen	8.823.627,87	3,1%	8.610.556,00	3,1%	-213.071,87
2.	Umlaufvermögen	19.210.245,23	6,8%	17.214.755,57	6,2%	-1.995.489,66
2.1	Vorräte	4.888.127,45	1,7%	4.195.069,11	1,5%	-693.058,34
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.479.849,09	3,4%	10.566.071,96	3,8%	1.086.222,87
2.3	Liquide Mittel	4.842.268,69	1,7%	2.453.614,50	0,9%	-2.388.654,19
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	491.979,51	0,2%	605.108,17	0,2%	113.128,66
Summe Aktiva		282.466.904,15	100,0%	277.349.236,79	100,0%	-5.117.667,36

Das **Anlagevermögen** beläuft sich zum 31.12.2010 auf 259.529 T€. Die größte Position bildet das **Sachanlagevermögen** mit 90,3 %. Wesentliche Positionen innerhalb des Sachanlagevermögens sind die bebauten Grundstücke mit einem Betrag von 71.248 T€ sowie das Infrastrukturvermögen mit 141.504 T€. Im Vergleich zum 01.01.2010 hat sich das Anlagevermögen um 3.235 T€ reduziert. Wesentliche Ursache hierfür ist, dass nicht in Höhe der Abschreibungen investiert wurde.

Das **Umlaufvermögen** beläuft sich zum 31.12.2010 auf 17.214 T€. Größte Position sind die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände**, hier insbesondere die privatrechtlichen Forderungen mit 6.100 T€. Diese resultieren im Schwerpunkt aus privatrechtlichen Forderungen der EVO. Im Vergleich zum 01.01.2010 sind die Forderungen um 1.086 T€ gestiegen, ursächlich waren ein Anstieg der Forderungen der EVO.

Die **Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** betragen zum 31.12.2010 605 T€. Sie entsprechen 0,2 % der Bilanzsumme.

Die **Passiva** entwickelten sich im Jahr 2010 wie folgt:

Passiva		01.01.10 EUR	01.01.10 %	31.12.10 EUR	31.12.10 %	Vergleich 01.01.-31.12.
1.	Eigenkapital	94.501.674,00	33,5%	84.907.542,56	30,6%	-9.594.131,44
1.1	Allgemeine Rücklage	86.430.054,00	30,6%	86.430.054,00	31,2%	0,00
1.2	Konsolidierungsausgleichsposten	0,00	0,0%	97,06	0,0%	97,06
1.3	Jahresergebnis	0,00	0,0%	-9.536.157,97	-3,4%	-9.536.157,97
1.4	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	8.071.620,00	2,9%	8.013.549,47	2,9%	-58.070,53
2.	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	-4.874.949,88	-1,7%	-4.874.949,88	-1,8%	0,00
3.	Sonderposten	92.762.037,74	32,8%	91.648.846,60	33,0%	-1.113.191,14
4.	Rückstellungen	35.057.902,35	12,4%	35.875.095,76	12,9%	817.193,41
5.	Verbindlichkeiten	64.551.275,60	22,9%	69.240.916,00	25,0%	4.689.640,40
6.	Passive Rechnungsabgrenzung	468.964,34	0,2%	551.785,75	0,2%	82.821,41
Summe Passiva		282.466.904,15	100,0%	277.349.236,79	100,0%	-5.117.667,36

Das **Eigenkapital** weist zum 31.12.2010 einen Stand von 84.908 T€ aus. Hier wird neben der **Allgemeinen Rücklage** (86.430 T€) und dem **Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter**⁵ (8.014 T€) insbesondere das **Jahresergebnis** von -9.536 T€ erfasst. Letzteres ist ausschlaggebend für die Reduzierung des Eigenkapitals im Vergleich 01.01.2010 – 31.12.2010.

⁵ Unter dieser Position wird der Wert der 46prozentigen Beteiligung der RWE Deutschland AG an der Energieversorgung Oelde GmbH erfasst.

Der **Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung**⁶ von -4.875 T€ blieb im Laufe des Jahres unverändert.

Die **Sonderposten** belaufen sich auf 91.649 T€. Die Position hat sich im Laufe des Jahres 2010 um 1.113 T€ vermindert, ursächlich war die planmäßige Auflösung der dem „Konzern Stadt Oelde“ gewährten Investitionskostenzuschüsse analog zu den Abschreibungen der angeschafften Vermögensgegenstände.

Rückstellungen wurden mit 35.875 T€ bilanziert. Die für die Beamten der Stadt Oelde gebildeten Pensionsrückstellungen (25.277 T€) bilden hier den größten Einzelposten.

Die **Verbindlichkeiten** betragen Ende 2010 69.241 T€. Sie erhöhten sich im Betrachtungszeitraum um 4.690 T€. Auf den Verbindlichkeitspiegel im Anhang zur Bilanz wird verwiesen.

Die **passiven Rechnungsabgrenzungsposten** betragen 552 T€. Sie entsprechen 0,2 % der Bilanzsumme.

2.3. **Ergebnis-, Ertrags- und Aufwandslage**

Ein Vergleich der Ertrags- und Aufwandslage mit Vorjahreswerten ist aufgrund der erstmaligen Aufstellung des Gesamtabchlusses nicht möglich. Mit der Aufstellung des Gesamtabchlusses 2011 werden jedoch aussagekräftige Zahlen zur Verfügung stehen.

Das **Gesamtjahresergebnis** beträgt -9.536 T€. Abzüglich dem RWE zuzurechnenden Ergebnisanteil von -376 T€ verbleibt ein Gesamtverlust von 9.160 T€ für den Konzern Stadt Oelde. Auf die Gesamtergebnisrechnung wird verwiesen.

⁶ Hier wird die Differenz zwischen den im Einzelabschluss der Stadt Oelde ausgewiesenen Werten der Finanzanlagen, soweit sie die Beteiligungen des Konsolidierungskreises betreffen, und den auf die Stadt Oelde entfallenden Eigenkapitalanteilen dieser konsolidierten Beteiligungen ausgewiesen.

Die **Ertragslage** stellte sich 2010 wie folgt dar:

Erträge	2010	2010
	EUR	%
Steuern und ähnliche Abgaben	27.538.828,76	30,0%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.955.144,98	7,6%
Sonstige Transfererträge	165.524,86	0,2%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.508.251,98	14,7%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.216.579,33	38,3%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.131.144,43	3,4%
Sonstige ordentliche Erträge	4.201.863,28	4,6%
Aktiviert Eigenleistungen	305.050,69	0,3%
Bestandsveränderungen	0,00	0,0%
Ordentliche Erträge	91.022.388,31	99,1%
Finanzerträge	857.019,79	0,9%
Gesamterträge	91.879.408,10	100,0%

Bestimmend für die Ertragssituation im Konzern Stadt Oelde sind die Steuern und ähnlichen Abgaben sowie die privatrechtlichen Leistungsentgelte. Beide Positionen machen ca. 68 % der Gesamterträge aus.

Gesamterträge konnten in Höhe von 91.879 T€ verbucht werden. Die **ordentlichen Erträge** betragen 91.022 T€.

Die **Steuern und ähnlichen Abgaben** (27.539 T€) entstehen ausschließlich im Kernhaushalt der Stadt Oelde.

Gleiches gilt für die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** und die **öffentlich –rechtlichen Leistungsentgelte**, im Wesentlichen Gebühreneinnahmen für die Nutzung der städtischen Einrichtungen.

Der Bereich der **privatrechtlichen Leistungsentgelte** wird maßgeblich durch die Umsatzerlöse der EVO GmbH beeinflusst. Im Einzelabschluss der EVO GmbH sind hier 34.717 T€ ausgewiesen. Als Vergleich sei genannt, dass die Stadt Oelde in ihrem Einzelabschluss „nur“ 833 T€ aus privatrechtlichen Leistungsentgelten verbuchen konnte.

Die **Aufwandslage** stellte sich 2010 wie folgt dar:

	2010	2010
Aufwendungen	EUR	%
Personalaufwendungen	15.989.840,89	15,8%
Versorgungsaufwendungen	1.681.824,37	1,7%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.552.830,41	37,0%
Bilanzielle Abschreibungen	10.118.994,78	10,0%
Transferaufwendungen	24.027.203,51	23,7%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.400.394,12	9,3%
Ordentliche Aufwendungen	98.771.088,08	97,4%
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.644.477,99	2,6%
Gesamtaufwendungen	101.415.566,07	100,0%

Die **Gesamtaufwendungen** betragen 101.416 T€, **ordentliche Aufwendungen** wurden in Höhe von 98.771 T€ verbucht.

Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** beinhalten die Aufwendungen Beamten und tariflich Beschäftigten der konsolidierten Bereiche.

Im Jahr 2010 sind **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** in Höhe von 37.553 T€ entstanden. Hierin enthalten sind u.a. Aufwendungen für den Bezug von Strom und Gas i.H.v. ca. 25.448 T€.

Bilanzielle Abschreibungen fielen in Höhe von 10.119 T€ an. Verbucht wurde die planmäßige Abschreibung des Anlagevermögens. In den Einzelabschlüssen vorgenommene Abschreibungen auf Finanzanlagen wurden, soweit erforderlich, konsolidiert.

Transferaufwendungen, die u.a. die Kreisumlage beinhalten fielen in Höhe von 24.027 T€ an. Die Transferaufwendungen entstanden ausschließlich im Kernhaushalt der Stadt Oelde.

Sonstige ordentliche Aufwendungen fielen in Höhe von 9.400 T€ an.

Zinsaufwendungen entstanden in Höhe von 2.644 T€, dies entspricht 2,6 % der Gesamtaufwendungen.

2.4 Finanzlage

	2010 T€
<i>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</i>	-3.161
<i>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</i>	-555
<i>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</i>	-517
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-4.233
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode.	4.842
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	609
- davon Liquide Mittel	2.455
- davon Kassenkredite	-1.846

Die Finanzlage hat sich im Laufe des Jahres 2010 aufgrund des negativen Cashflows⁷ deutlich verschlechtert. Lag der Finanzmittelfonds⁸ am Anfang der Periode noch bei 4.842 T€, so betrug er Ende 2010 noch 609 T€. Kredite zur Liquiditätssicherung wurden bei der EVO aufgenommen.

3. Ausblick

Der Gesamtabchluss setzt sich im Wesentlichen aus den Einzelabschlüssen der konsolidierten Aufgabenbereiche zusammen. Chancen und Risiken bestehen daher zunächst auf der Ebene der konsolidierten Aufgabenbereiche – aus diesem Grund sollen die Chancen und Risiken der einzelnen Bereiche dargestellt werden.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Konzern Stadt Oelde von der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung abhängig ist. Dies ist auf allen Ebenen feststellbar. Zurückgehenden Erträgen kann nur bedingt gegengesteuert werden.

⁷ Der Cashflow (englisch für *Geldfluss*, *Kassenzufluss*) ist eine Messgröße, die den aus der Geschäftstätigkeit erzielten Zufluss (+) bzw. Abfluss (-) liquider Mittel darstellt.

⁸ Finanzmittelfonds = Finanzmittelbestand

3.1 Chancen

Im Bereich des **Kernhaushaltes** waren die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einer günstigen Entwicklung der Finanzwirtschaft abträglich. Zurückgehende Steuererträge belasteten das Jahresergebnis massiv. Es kann damit gerechnet werden, dass sich die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in den kommenden Jahren wieder verbessern und damit den gemeindlichen Haushaltsausgleich aufgrund steigender Erträge wieder erleichtern.

Die **Energieversorgung Oelde (EVO)** sieht sich durch die im Jahr 2010 begonnenen Konsolidierungsmaßnahmen für die Jahre 2012 ff. wieder in einem Aufwärtstrend. Neue Netzentgeltanträge werden in den kommenden Jahren zu stellen sein. Es gilt, den nicht unerheblichen Ergebnisbeitrag aus der Netzsparte für das Gesamtunternehmen zu sichern. Weiter gilt es, die eingeleiteten Neustrukturierungsmaßnahmen im Bereich Beschaffung weiter zu optimieren – steigende Endkundenpreise bei gleichzeitig sinkenden Beschaffungskosten werden sich positiv auf das Ergebnis auswirken. Die Tarifpolitik wird weiter auf auskömmliche Margen ausgerichtet.

Die **Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde (WBO) GmbH** ist als Beteiligungsholding der Stadt Oelde insbesondere auf die Ausschüttungen aus der Energieversorgung Oelde angewiesen. Andernfalls kann der Geschäftsbetrieb der WBO nicht ohne Zuführungen von außen fortgesetzt werden. Die anlaufende Erholung der EVO eröffnet hier die Chance, mittelfristig die hohen Zuführungsbeträge von außen zu senken.

Forum Oelde wird auch in Zukunft große Anstrengungen unternehmen, um durch frühzeitiges Erkennen und Bewerten der bestehenden Risiken und gegebenenfalls notwendiges Gegensteuern die Voraussetzungen für ein geordnetes wirtschaftliches Handeln schaffen. Hierzu zählen insbesondere die fortlaufende Überwachung der Besucherzahlen der Veranstaltungen (Vorverkauf) und der veräußerten Jahreskarten.

3.2. Risiken

Umstrukturierungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs stellen ein Risiko für die Entwicklung des **Kernhaushaltes** dar. Ferner stellt der hohe Anteil der Steuern und ähnlichen Abgaben an den Gesamterträgen ein Risiko dar – unvorhergesehene Ertragsausfälle in diesem Bereich werden sich nicht durch andere Erträge bzw. die Reduzierung von Aufwendungen unterjährig kompensieren lassen. Weiter stellt die hohe Fixierung der Aufwendungspositionen ein großes Risiko dar. Echte Einflussmöglichkeiten bestehen aufgrund von gesetzlichen Vorgaben bzw. langfristigen vertraglichen Verpflichtungen nur bei einem äußerst überschaubaren Teil der Aufwendungspositionen.

Die weiterhin hohe Wechselbereitschaft der Kunden stellt ein Risiko für die künftige Entwicklung der **Energieversorgung Oelde** dar. Die Tarifpolitik ist daher mit besonderem Augenmerk zu betreiben. Weiter stellen die neu zu beantragenden Netzentgelte ein Risiko dar – sinken die Netzentgelte aufgrund von Vorgaben durch die Regulierung, wird sich dies negativ auf die Ertragssituation des Unternehmens auswirken.

Gelingt es nicht, die Beteiligungserträge der **Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde (WBO) GmbH** zu steigern, so ist die WBO dauerhaft auf Zuführungen von außen angewiesen und wird mittelfristig nicht fortbestehen können. Die eingeleiteten Überlegungen zur Verschmelzung mit der Stadt Oelde wären dann weiter zu voranzutreiben.

Die Finanzwirtschaft von **Forum Oelde** ist bereits seit längerem durch eine nicht auskömmliche Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebes durch die Stadt Oelde geprägt. Gelingt es nicht, hier einen Ausgleich zu regeln, ist die Liquidität von Forum Oelde nicht mehr zu jeder Zeit in dem erforderlichen Umfang gesichert.

3.3 Ereignisse nach dem Stichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns Stadt Oelde nicht zu verzeichnen gewesen.

4. Organe und Mitgliedschaften (Stand: 31.12.2010)

Vorname	Nachname	Beruf / Anschrift	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien
Karl-Friedrich	Knop	Bürgermeister Ludwig-Niedieck-Straße 5 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- u. Gemeindebund Mitglied Mitgliederversammlung Münsterland e.V. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Vorsitzender und Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH Vorsitzender und Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung Wasserversorgung Beckum GmbH Mitglied Aufsichtsrat Wasserversorgung Beckum GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung Radio WAF Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG Mitglied Gesellschafterversammlung GfW Mitglied Aufsichtsrat GfW Mitglied Gesellschafterversammlung AUREA GmbH Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH (stv. Vorsitzender) Mitglied Gesellschafterversammlung Krümtinger Entsorgung GmbH Mitglied Verbandsversammlung Wasserverband Aabach-Talsperre Mitglied Regionalbeirat Münster der GVV Mitglied Mitgliederversammlung Münsterland e.V. Mitglied Initiativkreis Wirtschaft Oelde Ortsverbandvorsitzender Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Kuratorium Marienhospital Oelde Mitglied Kuratorium Gemeinschaftsstiftung DRK-Oelde Vorsitzender und Mitglied Sparkassenbeirat Kreis Warendorf Vorsitzender und Mitglied Kuratorium Kulturstiftung Sparkasse Münsterland Ost
Michael	Jathe	Erster Beigeordneter Von-Brachum-Straße 26 59302 Oelde	stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Geschäftsführer Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH stellv. Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung Regionalverkehr Münsterland GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung AUREA GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung KEG GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Wasserversorgung Beckum GmbH
Matthias	Abel	Technischer Beigeordneter Normannenweg 42 59519 Möhnese	Mitglied Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde stellv. Mitglied des Aufsichtsrats WBO stellv. Mitglied der Gesellschafterversammlung WBO Mitglied Aufsichtsrat des Bauverein Oelde GmbH stellv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Wasserversorgung Beckum GmbH Geschäftsführer Krümtinger Entsorgung GmbH
Bernhard	Rose	Kämmerer Letterstraße 3 59302 Oelde	stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat Bauverein Oelde GmbH

Vorname	Nachname	Beruf / Anschrift	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien
Oliver	Bäumker	Rechtsanwalt Von-Manger-Straße 33 59302 Oelde	Mitglied Ältestenrat stellv. Mitglied Vergabekommission Mitglied Verwaltungsstrukturkommission Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Hubert	Bleiß	Techn. Angestellter Lortzingstraße 35 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH
Wolfgang	Bovekamp	Pfarrer Helmut-Rahn-Straße 4 59302 Oelde	Mitglied Vergabekommission Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Marita	Bromann	Dipl.-Sozialarbeiterin Ludwig-Niedick-Straße 10 59302 Oelde	Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Aufsichtsrat Bauverein Oelde GmbH
André	Drinkuth	Koordinator Bereich Tochtergesellschaften Bernhard-Klockenbusch-Straße 10 59302 Oelde	Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Ernst-Rainer	Fust	Pensionär Axthausener Weg 17a 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Mitgliederversammlung Musikschule Beckum-Warendorf e.V. stellv. Mitglied Beirat der Musikschule Beckum-Warendorf e.V. stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH
Andrea	Geiger	selbständige Kosmetikerin Von-Manger-Straße 5 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Stellv. Mitglied Mitgliederversammlung Musikschule Beckum- Warendorf e.V. Mitglied Beirat der Musikschule Beckum-Warendorf e.V. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH (Stimmführerin)
Eugen	Gette	Student Zum Kreuzweg 1B 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH
Johannes- Heinrich	Gresshoff	Dipl.-Agrar-Ing. Gresshoffweg 6 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH
Daniel	Hagemeier	AOK-Betriebswirt Prozessionsweg 15 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH ab 22.09.2008 vollwertiges Mitglied Stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung Wasserversorgung Beckum GmbH

Vorname	Nachname	Beruf / Anschrift	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien
Peter	Hellweg	Raumausstatter Anton-Heinen-Straße 39 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH
Franz-Josef	Helmers	Techn. Angestellter Haberkamp 1 59302 Oelde-Stromberg	Stellv. Mitglied Zweckbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung GfW Stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH
Hildegard	Hödl	Hausfrau Fritz-Reuter-Straße 12 59302 Oelde	Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund Stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO
Heinz	Junkerkalefeld	Versicherungskaufmann Von-Nagel-Straße 21 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH
Winfried	Kaup	Pensionär Habichthöhe 9 59302 Oelde-Stromberg	Mitglied Zweckbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Gesellschafter-versammlung EVO GmbH Mitglied Gesellschaftervers. GfW
Hubert	Kobrink	Versicherungskaufmann Südstraße 36 59302 Oelde	Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH
Beatrix	Koch	Rechtsanwältin Ernstingsweg 2 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Zweckbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH stellv. Mitglied Hauptversammlung RWE AG stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung KEG GmbH
Barbara	Köb	Hausfrau Carl-von Ossietzky-Straße 11 59302 Oelde	Stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat Bauverein Oelde GmbH
Hiltrud	Krause	Krankenschwester (Monitor) Lange Wende 19 59302 Oelde	
Peter	Kwiotek	Elektriker Diestedderstraße 4 59302 Oelde-Sünninghausen	Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Zweckbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH

Vorname	Nachname	Beruf / Anschrift	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien
Elisabeth	Lesting	Hausfrau / Landwirtin Ernstingweg 7 59302 Oelde	Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH (Stimmführerin)
Hubert	Meyering	Bauunternehmer Lambertstraße 9 59302 Oelde-Stromberg	Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH
Ralf	Niebusch	Dipl.-Kaufmann, ltd. Angest. Michael-Keller-Straße 17 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Dr. Claudia	Preckel	Wissenschaftl. Mitarb. (Islamwissenschaft) Stromberger Straße 10 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH
Juan-Franc.	Rodriguez Ramos	Vertriebsingenieur Ferdinand-Krüger-Straße 9a 59302 Oelde	Freunde & Förderer "Das Kinderhaus" e.V. stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH (stv. Stimmführer) stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH (stv. Stimmführer) Mitglied Hauptversammlung RWE AG Mitglied Gesellschafterversammlung KEG GmbH
Dr. Birgit	Schneider	Betriebsärztin Gustav-Freytag-Straße 4 59302 Oelde	stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH
Wolf-Rüdiger	Soldat	Lehrer Potts`s Holte 20 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH
Manuela	Steuer	Dienstleister CAD Paula-Schwichtenhövelstraße 21 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH

Vorname	Nachname	Beruf / Anschrift	Mitgliedschaft in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien
Paul	Tegelkämper	Rentner St.Josefstraße 30 59302 Oelde	Mitglied Zweckverbandsversammlung Sparkasse Münsterland Ost stellv. Mitglied der Verbandsversammlung Wasser- und Bodenverband Oelde stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung Wasserversorgung Beckum GmbH
Florian	Umlauf	Studentische Hilfskraft Stromberger Straße 24 59302 Oelde	Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Hans-Gerhard	Voelker	Gymnasiallehrer Im Kapellengarten 20 59302 Oelde	Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GMBH Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH Mitglied Aufsichtsrat EVO GmbH Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH
Florian	Westerwalbesloh	Mitarbeiter im Abgeordnetenbüro des Landtages NRW Brucknerstraße 16 59302 Oelde	Mitglied Aufsichtsrat AUREA GmbH Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Lena	Wickenkamp	Studentin Nordring 19 59302 Oelde	stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH stellv. Mitglied Gesellschafterversammlung EVO GmbH
Anne	Wiemeyer	Unternehmensberaterin Geiststraße 44 59302 Oelde	Stellv. Mitglied Mitgliederversammlung Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund Mitglied Gesellschafterversammlung WBO GmbH Stellv. Mitglied Aufsichtsrat WBO GmbH

Aufgestellt:
Oelde, den 22. November 2012



Jakob Schmid
Kämmerer

Bestätigt:
Oelde, den 22. November 2012



Karl-Friedrich Knop
Bürgermeister

Anlagen:

- Kennzahlen
- Beteiligungsbericht 2010

Kennzahlen zum Gesamtabchluss 2010

Kennzahlen	Gemeinde (GV):		Stadt Oelde
	Einwohnerzahl:		29.276
	Sog. Optionskommune:		Nein
in TEUR			
Haushaltsjahr	31.12.2010	01.01.2010	
Bilanzdaten	Ergebnis 2010	Anfangsstand	
Status der Bilanz	vom BM bestätigt		
Infrastrukturvermögen	141.504.366	144.169.600	
Anlagevermögen	259.529.373	262.764.679	
Liquide Mittel	2.453.614	4.842.269	
Allgemeine Rücklage	86.430.054	86.430.054	
Eigenkapital gesamt	84.907.543	94.501.674	
Sonderposten für Zuwendungen	52.910.403	53.464.578	
Sonderposten für Beiträge	35.533.452	35.143.033	
Pensionsrückstellungen	25.277.366	24.365.585	
Fremdkapital gesamt	105.156.755	100.471.366	
Bilanzsumme	277.349.236	282.466.904	
Daten aus der Ergebnisrechnung			
Erträge aus Steuern und ähnl. Abgaben (Umlageverbände: Allg.Umlagen)	27.538.828		
Erträge aus Zuwendungen	6.955.144		
Ordentliche Erträge	91.022.388		
Personalaufwendungen	15.989.840		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.552.830		
Bilanzielle Abschreibungen	10.118.994		
Transferaufwendungen	24.027.204		
Ordentliche Aufwendungen	98.771.088		
Aufwendungen für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.644.477		
Finanzergebnis	-1.787.458		
Außerordentliches Ergebnis	0		
Daten aus der Finanzrechnung			
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.748.699		

Kennzahlenset

Kennzahl	Ergebnis 2010
	31.12.10
Aufwandsdeckungsgrad	92,2%
Eigenkapitalquote 1	30,6%
Eigenkapitalquote 2	62,5%
Fehlbetragsquote	11,0%
Infrastrukturquote	51,0%
Abschreibungsintensität	10,2%
Zinslastquote	2,7%
Zuwendungsquote	7,6%
Personalintensität	16,2%
Sach- und Dienstleistungsintensität	38,0%
Transferaufwandsquote	24,3%

Beteiligungsbericht 2010

„Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten und öffentlichen Rechts gem. § 117 Abs. 1 GO NRW“

WBO



**WASSERVERSORGUNG
BECKUM GMBH**





Beteiligungsbericht 2010

„Bericht über die Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten und öffentlichen Rechts gem. § 117 Abs. 1 GO NRW“

**auf der Basis der
Geschäftsberichte 2010**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort	4
Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Oelde	5
Kennzahlen in diesem Bericht	7
Gesamtüberblick der Beteiligungen	9
<u>Beteiligungen der Stadt Oelde</u>	
Überblick	10
Die Beteiligungen im Einzelnen:	
I. WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH	11
II. Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Forum Oelde	21
III. AUREA Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH	29
IV. Krumtüngr Entsorgung GmbH	37
<u>Beteiligungen der WBO GmbH</u>	
Überblick	44
Die Beteiligungen im Einzelnen:	
I/1 Energieversorgung Oelde GmbH	45
I/2 Bauverein Oelde GmbH	54
I/3 Wasserversorgung Beckum GmbH	61
I/4 Radio Warendorf Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG	68
I/5 Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH	76
I/6 Regionalverkehr Münsterland GmbH	84
I/7 RWE AG	93

Vorwort

Die Stadt Oelde bedient sich im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung zur Erledigung und Wahrnehmung einer Vielzahl öffentlicher Aufgaben kommunaler Unternehmen des privaten und öffentlichen Rechts.

Nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) dürfen sich Kommunen zur Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben nicht unbegrenzt auf wirtschaftlichem Gebiet betätigen. Bei der Gründung oder der Beteiligung an Unternehmen oder Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts unterliegen die Kommunen maßgeblich den Bestimmungen des 11. Teils der GO NRW.

Zur Information der Ratsmitglieder und Einwohner haben Kommunen nach § 117 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen und fortzuschreiben.

Ziel des vorliegenden Beteiligungsberichts ist, einen umfassenden Überblick über die städtischen Unternehmen und Einrichtungen, insbesondere über deren Entwicklung, zu geben und damit einen Beitrag zu einer größeren Transparenz der städtischen Beteiligungen sowie zur Verbesserung der Steuerung und Kontrolle der wirtschaftlichen Betätigung zu leisten.

Der Beteiligungsbericht wendet sich in erster Linie an die Mitglieder des Rates der Stadt Oelde. Darüber hinaus soll der Bericht interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern als Nachschlagewerk dienen und ihnen fundierte Einblicke in die wirtschaftliche Betätigung ihrer Stadt geben.

Grundlage des vorliegenden Beteiligungsberichtes 2010 bilden die geprüften Jahresabschlüsse der Gesellschaften und Einrichtungen für das Geschäftsjahr 2010. Der Beteiligungsbericht wurde nach den Regelungen des NKF aufgestellt und enthält die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen der Beteiligungen. Zudem wurden Kennzahlen gebildet, die Auskunft über die Ertragslage, den Vermögensaufbau, die Anlagenfinanzierung und die Kapitalausstattung geben.

Dieser Beteiligungsbericht steht zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Oelde, Bürgerbüro, und auf der Homepage der Stadt Oelde (www.oelde.de) zur Verfügung.

Oelde, im Januar 2012



Karl-Friedrich Knop
Bürgermeister

Wirtschaftliche Betätigungen der Stadt Oelde

Die Kommune wird nicht nur im herkömmlichen hoheitlichen Aufgabenbereich tätig. Sie beteiligt sich in zunehmendem Maße auch am allgemeinen Wirtschaftsleben. Insoweit hat die Stadt Oelde u.a. neben vielfältigen Aufgaben der Daseinsvorsorge zahlreiche öffentliche Dienstleistungen zu erbringen. Eine Vielzahl dieser Aufgaben nimmt die Stadt Oelde durch kommunale Unternehmen wahr, die ihr entweder zu 100% gehören oder aber an denen sie zusammen mit anderen Gesellschaftern zu unterschiedlichen Anteilen partizipiert.

Einen Überblick über sämtliche Beteiligungen der Stadt Oelde liefert das den detaillierten Darstellungen der einzelnen Beteiligungen der Stadt Oelde in diesem Bericht vorangestellte Organigramm.

Den rechtlichen Rahmen, innerhalb dessen die Beteiligungen bzw. die wirtschaftliche Betätigung der Kommunen zulässig sind, setzen die §§ 107 ff. GO NRW.

Die Beteiligungen der Kommunen sind in unterschiedlichen Rechtsformen möglich. Die Stadt Oelde hat als Form der wirtschaftlichen Betätigung neben der Rechtsform der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung überwiegend die Beteiligung an Kapitalgesellschaften in Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) gewählt.

Eigenbetriebe: Eigenbetriebe sind nach § 114 GO NRW i.V.m. § 1 Eigenbetriebsverordnung NRW wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Auch nicht wirtschaftliche Einrichtungen sind in der Kommunalpraxis häufig wie Eigenbetriebe organisiert - in diesen Fällen spricht man von eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen. Eigenbetriebe wie auch eigenbetriebsähnliche Einrichtungen verfügen, obwohl sie Teil der Gemeindeverwaltung sind, über eine vom kommunalen Haushalt unabhängige Wirtschaftplanung, Buchführung und Rechnungslegung. Finanzwirtschaftlich gelten sie als Sondervermögen der Kommune. Leiter des Eigenbetriebes/der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist der Betriebsleiter. Dienstvorgesetzter aller Beschäftigten dort ist der Bürgermeister. Weiteres Organ des Eigenbetriebes/der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist der Betriebsausschuss, der als Ausschuss des Rates neben dem Bürgermeister an wichtigen Entscheidungen des Eigenbetriebes/der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zu beteiligen ist.

Kapitalgesellschaften: Eine Stadt kann mit den in § 108 GO NRW festgeschriebenen Einschränkungen ein privatrechtliches Unternehmen gehören bzw. sie kann daran beteiligt sein. Wesentliche Voraussetzung ist dabei unter anderem, dass es sich um eine Rechtsform handelt, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt. Als Rechtsform der privatrechtlichen Unternehmen einer Kommune kommen daher vornehmlich **Gesellschaften mit beschränkter Haftung** oder Aktiengesellschaften in Betracht. Die gebräuchlichste - auch in der Stadt Oelde gewählte - Rechtsform ist die GmbH. Die GmbH bietet der Kommune durch Festlegungen des Gesellschaftsvertrages, durch die Besetzung des Aufsichtsrates (sofern bestellt) und vor allem durch das Weisungsrecht des Rates gegenüber den von der Kommune entsandten Vertretern der Gesellschafterversammlung die besseren Möglichkeiten, ihren Einfluss auf die Geschäftspolitik zu sichern.

Grundlage der im Bericht aufgeführten betriebswirtschaftlichen Daten sind die geprüften Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen zum 31.12.2010.

Kennzahlen in diesem Bericht

In diesem Bericht werden verschiedene Kennzahlen verwandt. Eine betriebswirtschaftliche Kennzahl wird zur Beurteilung von Unternehmen eingesetzt. Sie dient als Basis für Entscheidungen (Problemerkennung, Ermittlung von betrieblichen Stark- und Schwachstellen, Informationsgewinnung), zur Kontrolle (Soll-Ist-Vergleich), zur Dokumentation und/oder zur Koordination (Verhaltenssteuerung) wichtiger Sachverhalte und Zusammenhänge im Unternehmen.

Verwandt werden folgende Kennzahlen:

Zur Ertragslage:

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität dokumentiert, wie hoch sich das in der Bilanz als Eigenkapital ausgewiesene Kapital innerhalb einer Rechnungsperiode verzinst hat. Zur Berechnung der Eigenkapitalrentabilität setzt man den Jahresüberschuss (nach Steuern) eines Unternehmens ins Verhältnis zu dem zu Beginn der Periode zur Verfügung stehenden Eigenkapital.

Zum Vermögensaufbau:

Anlagenintensität

Die Anlagenintensität (Anlagequote) ist das Verhältnis von Anlagevermögen zur Bilanzsumme eines Unternehmens. Anlagen binden langfristig Kapital und verursachen erhebliche fixe Kosten, wie z.B. Abschreibungen u.a. Eine hohe Anlagenquote schränkt die Anpassungsfähigkeit eines Unternehmens an Konjunkturschwankungen sowie Veränderungen in der Nachfrage ein.

Zur Anlagenfinanzierung:

Anlagendeckung I

Die Anlagendeckung (auch Anlagendeckung oder Kapitaldeckung) bildet u.a. zusammen mit den Liquiditätsgraden die Kennzahlen zur horizontalen Bilanzstruktur. Hierbei wird die Aktivseite einer Bilanz mit der Passivseite in Beziehung gesetzt um pauschale Aussagen über die Finanzierung des Vermögens treffen zu können. Der Anlagendeckungsgrad I setzt das Anlagevermögen in Beziehung zum Eigenkapital. Wird der Wert von 100 % erreicht ist das komplette Anlagevermögen über das Eigenkapital finanziert.

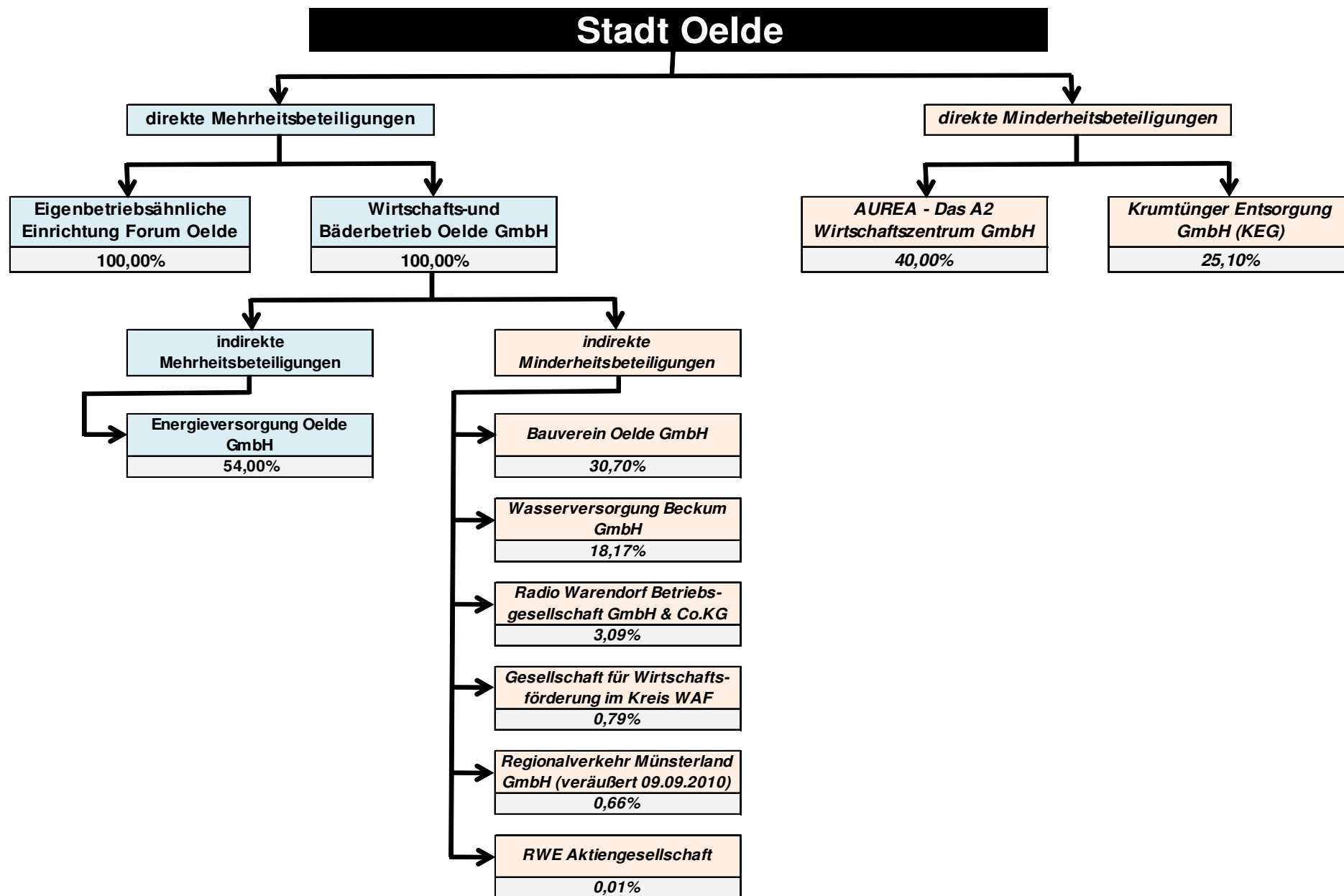
Zur vertikalen Kapitalstruktur:Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote drückt den Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme eines Unternehmens aus. Eine hohe Eigenkapitalquote senkt das Insolvenzrisiko des Unternehmens. Der höhere Anteil an Eigenkapital dient als Sicherheitspuffer, um Verluste abzudecken und schlechte Phasen zu überstehen.

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad gibt das Verhältnis zwischen dem bilanziellen Fremdkapital und Eigenkapital an. Sie gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Schuldners. Mit steigendem Verschuldungsgrad geht eine Erhöhung des Kreditrisikos für Gläubiger einher.

Gesamtüberblick der Beteiligungen (Stand: 31.12.2010)



Beteiligungen der Stadt Oelde

- Überblick -

lfd. Nr.	Unternehmen	Rechtsform des Unternehmens	Anteil Euro	Anteil %
I.	WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde	GmbH	511.291,88	100,00
II.	Forum Oelde	Eigenbetrieb	500.000,00	100,00
III.	AUREA - Das A2 Wirtschaftszentrum -	GmbH	20.000,00	40,00
IV	Krumtüngr Entsorgung	GmbH	12.550,00	25,10

WBO

L.

WBO WIRTSCHAFTS- UND BÄDERBETRIEB
OELDE GMBH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH“ geführt.
Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Ratsstiege 1.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Unternehmensgegenstand ist der Betrieb der Bäder der Stadt Oelde sowie die Funktion einer Beteiligungs-Holdinggesellschaft für Unternehmen und Einrichtungen privaten Rechts der Stadt Oelde. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehört die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängenden und seinen Belangen dienenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung dieser Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sie erwerben, sie errichten oder sich an ihnen beteiligen. In ihrer Funktion als Beteiligungs-Holding ist es insbesondere Aufgabe der Gesellschaft, die wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt Oelde in organisatorischer, personeller, steuerlicher und wirtschaftlicher Hinsicht zu steuern, zu kontrollieren und zu optimieren.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Betrieb öffentlicher Bäder im Stadtgebiet Oeldes kann als kommunale Daseinsvorsorge qualifiziert werden. Diesbezüglich wird der öffentliche Zweck erfüllt.

Weiterer Gegenstand der WBO GmbH ist die Funktion der Beteiligungsholding der Stadt Oelde. Die Beteiligungen der WBO GmbH erbringen grds. Leistungen im Rahmen eines öffentlichen Zwecks – auf die entsprechenden Ausführungen bei den einzelnen Beteiligungen wird verwiesen. Der öffentliche Zweck kann auch hier als erfüllt angesehen werden.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 511.291,88 Euro.

Beteiligungsverhältnis

Alleinige Gesellschafterin der „WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH“ ist die Stadt Oelde.

Beteiligungen der WBO GmbH - Überblick -

lfd. Nr.	Unternehmen	Rechtsform des Unternehmens	Anteil in Euro	Anteil in %
1.	Energieversorgung Oelde	GmbH	1.946.700,00	54,00
2.	Bauverein Oelde	GmbH	23.519,43	30,70
3.	Wasserversorgung Beckum	GmbH	2.234.500,00*	18,17
4.	Radio Warendorf Betriebsgesellschaft	GmbH & Co. KG	15.338,76	3,09
5.	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf	GmbH	5.624,21	0,79
6.	Regionalverkehr Münsterland **	GmbH	50.660,00	0,66
7.	RWE	AG	1.621.104,59	0,01

* Der hier ausgewiesene Betrag stellt den Anteil der WBO GmbH am gezeichneten Stammkapital dar. Die Höhe der Beteiligung wird in der Bilanz der WBO jedoch nur in Höhe von 872.685,25 Euro nachgewiesen. Dieser Betrag belegt die tatsächlichen Anschaffungskosten der Beteiligung.

** Die Beteiligung wurde am 9. September 2010 an den Kreis Warendorf veräußert. Kaufpreis war der Buchwert der Beteiligung. Die Regionalverkehr Münsterland GmbH wird hier letztmals in einem Beteiligungsbericht der Stadt Oelde dargestellt.

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)**1. Gesellschafterversammlung**

Einzigste Gesellschafterin ist die Stadt Oelde. Diese wurde im Berichtsjahr in der Gesellschafterversammlung vertreten durch:

Nr.	Mitglieder	Stellvertreter
1.	Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Matthias Abel
2.	Frau Andrea Geiger (Stimmführerin)	Frau Dr. Claudia Preckel
3.	Herr Franz-Josef Helmers	Herr Winfried Kaup
4.	Herr Daniel Hagemeier	Herr Hubert Meyering
5.	Herr Andre Drinkuth	Herr Paul Tegelkämper
6.	Herr Hubert Kobrink	Frau Elisabeth Lesting
7.	Herr Peter Hellweg	Frau Dr. Birgit Schneider
8.	Herr Florian Westerwalbesloh	Herr Ernst-Rainer Fust
9.	Herr Florian Umlauf	Frau Beatrix Koch
10.	Herr Juan-Franc. Rodriguez-Ramos (stv. Stimmführer)	Herr Peter Kwiotek
11.	Herr Hubert Bleß	Herr Wolf-Rüdiger Soldat
12.	Herr Ralf Niebusch	Herr Eugen Gette
13.	Frau Barbara Köß	Frau Lena Wickenkamp
14.	Frau Anne Wiemeyer	Herr Hans-Gerd Voelker
15.	Herr Wolfgang Bovekamp	Herr Oliver Bäumker

2. Aufsichtsrat

A. Geborene Mitglieder

Funktion	Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister	Herr Karl-Friedrich Knop	Herr Matthias Abel
Erster stellv. Bürgermeister	Herr Heinz Junkerkalefeld	-
Zweiter stellv. Bürgermeister	Herr Peter Kwiotek	-

B. Weitere Mitglieder

Mitglied	Stellvertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Christoph Marx
Herr Johannes Heinrich Gresshoff	Herr Daniel Hagemeier
Herr Florian Umlauf	Herr Juan Francisco Rodriguez-Ramos
Herr Ralf Niebusch	Herr Hubert Bleß
Herr Hans-Gerd Voelker	Frau Anne Wiemeyer
Frau Marita Brommann	Frau Barbara Köß
Herr Oliver Bäumker	Herr Wolfgang Bovekamp

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Michael Jathe und Herr Wilhelm Höpker.

Personalbestand (Stand: 31.12.2010)

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr nur geringfügig Beschäftigte. Darüber hinaus werden Mitarbeiter von der Stadt Oelde gegen Erstattung der entstandenen Aufwendungen zur Verfügung gestellt.

Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Anlagevermögen			
<u>I. Sachanlagen</u>			
1. Grundstücke und Bauten	1.695.183,01	1.857.855,01	2.023.694,51
2. Technischen Anlagen und Maschinen	131.363,00	153.538,00	186.353,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsa.	53.847,00	65.179,50	62.955,50
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
	1.880.393,01	2.076.572,51	2.273.003,01
<u>II. Finanzanlagen</u>			
1. Anteile an verbundene Unternehmen	9.475.380,00	11.382.117,00	11.382.117,00
2. Beteiligungen	917.167,65	967.836,68	967.836,68
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	1.875.105,19	1.875.105,19	1.875.114,40
	12.267.652,84	14.225.058,87	14.225.068,08
	14.148.045,85	16.301.631,38	16.498.071,09
B. Umlaufvermögen			
<u>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenst.</u>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.130,00	504,00	3,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	201.814,58	105.514,58	1.635,01
3. Ford. gegen Untern. mit Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00	90.590,80
4. Sonstige Vermögensgegenstände	229.963,46	197.539,33	548.699,61
<u>II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</u>	418.498,83	349.184,46	307.783,68
	851.406,87	652.742,37	948.712,10
C. Rechnungsabgrenzungsposten	656,88	0,00	0,00
Bilanzsumme	15.000.109,60	16.954.373,75	17.446.783,19

Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	511.291,88	511.291,88	511.291,88
II. Kapitalrücklage	5.595.660,17	4.845.660,17	4.595.660,17
III. Verlustvortrag	-2.177.794,83	-1.402.756,27	-395.729,20
IV. Jahresfehlbetrag	-2.711.298,54	-775.038,56	-1.007.027,07
	1.217.858,68	3.179.157,22	3.704.195,78
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen	21.580,00	24.080,00	21.080,00
	21.580,00	24.080,00	21.080,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.392.603,59	12.686.744,69	12.991.556,10
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.959,37	10.711,17	11.051,71
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.331.296,03	1.048.182,17	708.701,20
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.633,58	1.650,50	6.350,40
- davon			
	13.734.492,57	13.747.288,53	13.717.659,41
D. Rechnungsabgrenzungsposten	26.178,35	3.848,00	3.848,00
Bilanzsumme	15.000.109,60	16.954.373,75	17.446.783,19

Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
1. Umsatzerlöse	112.181,83	183.657,43	177.359,20
2. Sonstige betriebliche Erträge	305.907,79	6.872,14	14.758,68
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Leistungen	-125.898,70	-148.048,76	-154.083,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-339.374,67	-36.819,10	-42.377,27
	-465.273,37	-184.867,86	-196.460,28
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-20.244,26	-20.894,00	-15.830,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.292,27	-6.352,27	-4.765,30
	-26.536,53	-27.246,27	-20.595,83
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	-200.656,35	-214.033,04	-267.736,20
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-369.995,16	-459.993,57	-433.597,63
7. Erträge aus Beteiligungen	175.970,17	262.015,17	200.068,17
8. Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	290.206,00	373.143,92	249.653,25
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.599,17	2.620,56	17.398,68
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Anlagevermögens	-1.906.737,00	0,00	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-627.767,24	-717.009,87	-747.613,14
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.711.100,69	-774.841,39	-1.006.765,10
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00
14. Sonstige Steuern	-197,85	-197,17	-261,97
15. Jahresfehlbetrag	-2.711.298,54	-775.038,56	-1.007.027,07

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	-85,28 %	-20,92 %	-27,19 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	94,32 %	96,17 %	94,57 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	8,61 %	19,50 %	22,45 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	8,12 %	18,76 %	21,23 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	>100 %	>100 %	>100 %

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Gegenstand der WBO GmbH ist der Betrieb der Bäder der Stadt Oelde sowie die Funktion einer Beteiligungs-Holdinggesellschaft für Unternehmen und Einrichtungen privaten Rechts der Stadt Oelde.

Das Jahresergebnis 2010 schloss mit einem Jahresfehlbetrag von 2.711.298,54 Euro ab. Wesentlich beeinflusst wurde das Ergebnis durch eine außerplanmäßige Abschreibung auf den Beteiligungsbuchwert der EVO GmbH in Höhe von 1.906 TEuro. Diese außerplanmäßige Abschreibung wurde nach Feststellungen eines Ertragswertgutachtens notwendig.

Im Bäderbetrieb konnten Umsatzerlöse in Höhe von rd. 112 TEuro erzielt werden. Demgegenüber betragen die Betriebsaufwendungen für den Badbetrieb rd. 861 TEuro, wovon rd. 295 TEuro auf die Sanierung des Hallenbades entfielen. Den Sanierungsaufwendungen standen Erträge in gleicher Höhe gegenüber, die WBO GmbH empfängt Sanierungskostenzuschüsse aus dem Konjunkturpaket II von der Gesellschafterin Stadt Oelde.

Die Erträge der Beteiligungen betragen im Berichtsjahr rd. 465 TEuro, eine Ausschüttung durch die EVO GmbH erfolgte nicht. Unter Einbeziehung dieser Abschreibung verblieb ein Beteiligungsergebnis in Höhe von -1.441 TEuro.

Die WBO GmbH war aus eigener Kraft nicht in der Lage, die entstandenen Aufwendungen aufzubringen. Ebenso wie im Vorjahr wurden die Verbindlichkeiten aus der Personalstellung von der Stadt Oelde gestundet.

Das negative Ergebnis 2010 führte dazu, dass die Gesellschafterin Stadt Oelde zur Sicherung der Liquidität im Jahr 2010 eine Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 750 TEuro leisten musste. Diese Kapitalzuführung musste aus dem Haushalt der Stadt Oelde finanziert werden. Mindestens für das Jahr 2011 wird eine weitere Eigenkapitalverstärkung notwendig.



II.

Forum Oelde Eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Oelde

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Forum Oelde“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Herrenstraße 9.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Durch Beschluss des Rates der Stadt Oelde vom 24. September 2001 ist die eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Oelde „Forum Oelde“ zum 01. Januar 2002 gegründet worden.

Gegenstand des Betriebes ist die Planung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen in der Stadt Oelde, von Maßnahmen und Veranstaltungen des Stadtmarketings, die Förderung des Fremdenverkehrs, die nachhaltige Pflege und Entwicklung des Vierjahreszeitenparks - dem Kernstück der seinerzeitigen Landesgartenschau 2001 -, sowie die Fortsetzung des Agenda-Prozesses.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Versorgung der Bevölkerung mit den von Forum Oelde angebotenen Dienstleistungen, Kultur, Stadtmarketing, Vier-Jahreszeiten-Park etc., kann dem Bereich der Daseinsvorsorge zugerechnet werden. Diese stellt einen öffentlichen Zweck dar, der erfüllt wird.

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt 500.000,00 Euro.

Organe des Betriebes

1. Rat der Stadt Oelde¹
2. Betriebsausschuss
3. Betriebsleitung

¹ Die Zusammensetzung ist aus Gründen der Vereinfachung nicht dargelegt.

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Betriebsausschuss

Ratsmitglieder	
Mitglieder	Funktion
Herr Hans-Gerhard Voelker	Vorsitzender
Herr Peter Hellweg	stellvertretender Vorsitzender
Frau Marita Brommann	
Herr Ernst-Rainer Fust	
Herr Johannes-Heinrich Gresshoff	
Herr Heinz Junkerkalefeld	
Herr Winfried Kaup	
Frau Dr. Birgit Schneider	
Herr Wolf-Rüdiger Soldat	
Herr Florian Umlauf	
Sachkundige Bürger	
Mitglieder	Entsendende Stelle
Herr Josef Becker	Rat der Stadt Oelde
Herr Christian Böck	Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum e.G.
Herr Ingo Busch	Gewerbeverein Oelde
Herr Martin Brockschnieder	Sparkasse Münsterland-Ost
Herr Andreas Debus	Gewerbeverein Stromberg
Herr Rainer Hellweg	Initiativkreis Oelder Wirtschaft
Herr Eckhard Hilker	Förderverein Vier-Jahreszeiten-Park
Frau Karola Hütig	Rat der Stadt Oelde
vakant	Beirat Lokale Agenda

2. Betriebsleitung

Betriebsleiter des Eigenbetriebes Forum Oelde war im Berichtsjahr Herr Geschäftsführer Ludger Junkerkalefeld.

Personalbestand

Der Betrieb beschäftigte im Berichtsjahr: 1 Betriebsleiter (Beamter), 10 Tarifbeschäftigte (TVöD, 7x ehemals BAT und 3x ehemals BMTG-Arbeiter), 2 Tarifbeschäftigte (TVöD, befristet), 6 kurzfristige beschäftigte Aushilfen, 1 Aushilfe (Midi Job, Gleitzone)

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Forum Oelde**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,50	1,50	1,50
II. Sachanlagen			
1. Betriebsvorrichtungen	7.423.836,45	7.844.360,45	8.383.173,95
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	315.187,00	365.054,50	186.327,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	26.394,06	11.219,48	73.387,31
	7.765.417,51	8.220.634,43	8.642.888,26
Gesamtsumme Anlagevermögen	7.765.419,01	8.220.635,93	8.642.889,76
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	1.258,30	1.329,54	402,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro)	28.203,03	36.597,46	15.121,13
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	414.866,21	42.454,51	42.696,20
3. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro)	4.943,31	9.319,40	11.182,34
	448.012,55	88.371,37	68.999,67
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	414.721,89	409.884,79	498.063,43
Gesamtsumme Umlaufvermögen	863.992,74	499.585,70	567.465,15
C Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	40.071,74	24.858,32	38.262,43
Bilanzsumme	8.669.483,49	8.745.079,95	9.248.617,34

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Forum Oelde

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	500.000,00	500.000,00	500.000,00
II. Rücklagen	4.178.457,93	4.610.915,70	5.071.560,52
III. Jahresverlust	-1.667.292,65	-1.678.724,58	-1.572.103,81
	3.011.165,28	3.432.191,12	3.999.456,71
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlageverm.	3.824.725,87	4.015.662,91	4.174.989,36
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	407.671,00	57.227,00	45.515,00
2. Sonstige Rückstellungen	224.593,93	229.592,23	118.565,87
Gesamtsumme Rückstellungen	632.264,93	286.819,23	164.080,87
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	272.085,31	276.089,38	279.668,85
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	123.466,71	164.529,43	256.225,73
3. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	210.995,92	15.974,61	1.507,61
4. Sonstige Verbindlichkeiten	414.739,32	382.360,64	136.393,94
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	1.021.287,26	838.954,06	673.796,13
E. Rechnungsabgrenzungsposten	180.040,15	171.452,63	236.294,27
Bilanzsumme	8.669.483,49	8.745.079,95	9.248.617,34

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Forum Oelde**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
1. Umsatzerlöse	768.743,79	839.400,05	694.741,76
2. Sonstige betriebliche Erträge	303.836,55	282.505,50	321.664,01
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Leistungen	-75.054,86	-42.845,51	-26.082,45
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.055.943,57	-1.149.818,15	-1.118.440,38
	-1.130.998,43	-1.192.663,66	-1.144.522,83
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-579.935,62	-593.497,89	-489.210,91
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-122.769,46	-121.576,57	-112.806,15
	-702.705,08	-715.074,46	-602.017,06
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-551.661,31	-542.386,50	-530.827,01
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-344.008,11	-342.133,78	-319.855,91
7. Ordentliches Ergebnis	-1.656.792,59	-1.670.352,85	-1.580.817,04
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.297,58	4.859,81	23.405,44
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.406,64	-11.839,54	-13.300,69
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.665.901,65	-1.677.332,58	-1.570.712,29
11. Sonstige Steuern	-1.391,00	-1.392,00	-1.391,52
12. Jahresverlust	-1.667.292,65	-1.678.724,58	-1.572.103,81

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	-22,39 %	-20,53 %	-19,23 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	89,57 %	94,00 %	93,45 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	88,03 %	90,60 %	94,58 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital* x 100) : Gesamtkapital)	78,85 %	85,17 %	88,38 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	26,82 %	17,42 %	13,15 %

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Ergebnis des Jahres 2010

Für das Jahr 2010 hat die Stadt Oelde aufgrund des vom Rat der Stadt Oelde beschlossenen Wirtschaftsplanes eine Verlustabdeckung in Höhe von 1.576.227,21 Euro im städtischen Haushalt vorgesehen. Der Betrag soll die anfallenden Verluste aus der Aufgabenwahrnehmung abdecken. Der tatsächliche Verlust vom Eigenbetrieb Forum Oelde belief sich im Jahr 2010 auf 1.667.292,65 Euro. Der gesamte Verlust wird, teils jedoch nicht liquiditätswirksam, aus dem Haushalt der Stadt Oelde getragen.

Ausblick auf das Jahr 2011

Auch für das Jahr 2011 wird der Eigenbetrieb auf einen städtischen Zuschuss angewiesen sein. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2011 wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Oelde am 04.10.2010 mit einem Jahresergebnis in Höhe von -350.000 Euro verabschiedet. Der Wirtschaftsplan geht von einem städtischen Zuschuss i.H.v. 1.100.000 Euro aus. Er ist erneut geprägt von den veränderten Rahmenbedingungen der Kommunen insgesamt, und somit auch die der Stadt Oelde. Die Finanzwirtschaft des Eigenbetriebs Forum hat es sich zu dauerhaften Aufgabe gemacht, sowohl den Ertrag als auch den Aufwand durch ein strenges und zeitnahes Controlling zu begleiten und transparent zu gestalten. Durch partnerschaftliche Kooperation und zielgerichtete werbliche Maßnahmen soll ein erweitertes Maß an Sicherheit auf der Ertragsseite erzielt werden. Die Aufwandspositionen sind sorgfältig zu disponieren. Aufgrund der Haushaltslage der Stadt Oelde ist die strikte Einhaltung des Finanzrahmens unabdingbare Voraussetzung für ein wirtschaftlich erfolgreiches Handeln von Forum Oelde.

Gleichwohl ist auch unter Maßgabe der städtischen Finanzvorgabe eine kontinuierliche Entwicklung nur mit weiteren Investitionsvorhaben und Fortentwicklungen der programmatischen Aufgabeninhalte von Forum Oelde verbunden. Rat, Betriebsausschuss und Betriebsleitung bleiben aufgefordert, entsprechende Konzepte vorzubereiten und zu entwickeln.



III.

DAS A2
WIRTSCHAFTSZENTRUM GmbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wurde unter dem Namen „Interregionaler Gewerbepark Marburg GmbH“ gegründet. Aufgrund Gesellschafterbeschlusses vom 31.03.2006 ist die Gesellschaft mittlerweile in „AUREA Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH“ umfirmiert. Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Ratsstiege 1.

Gegenstand des Unternehmens / Ziel der Beteiligung

Unternehmensgegenstand ist die Vermarktung des als „Marburg“ bekannten Gebietes zwischen den Städten Oelde und Rheda-Wiedenbrück mit dem Ziel der Entwicklung eines interregionalen Gewerbe- und Industriegebietes zur Stärkung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und zur Erweiterung des Arbeitsplatzangebotes für die beteiligten Kommunen.

Zu den Aufgaben der Gesellschaft zählt die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängenden und seinen Belangen dienenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung dieser Aufgaben an gleichartigen Unternehmen beteiligen oder selbige als Gesellschafter aufnehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der Gesellschaft ist die Versorgung u.a. der heimischen Wirtschaft mit Gewerbegrundstücken, sprich städtebauliche Entwicklungspolitik. Diese Aufgabe ist der Daseinsvorsorge zuzuordnen. Damit erfüllt die Gesellschaft den öffentlichen Zweck.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.000,00 Euro. Das Stammkapital ist in voller Höhe eingezahlt.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
Stadt Oelde	20.000,00	40,0 %
Stadt Rheda-Wiedenbrück	20.000,00	40,0 %
Gemeinde Herzebrock-Clarholz	10.000,00	20,0 %
Gesamt	50.000,00	100,0 %

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

In der Gesellschafterversammlung sind vertreten: Stadt Oelde, Stadt Rheda-Wiedenbrück, Gemeinde Herzebrock-Clarholz. Die Stadt Oelde wurde im Berichtsjahr in der Gesellschafterversammlung vertreten durch:

<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Michael Jathe

2. Aufsichtsrat

A. Geborene Mitglieder:

Mitglied	Funktion	Entsendende Stelle
Herr Bürgermeister Jürgen Lohmann	Aufsichtsratsvorsitzender	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	stellv. Vorsitzender	Stadt Oelde
Herr Bürgermeister Theo Mettenborg		Stadt Rheda-Wiedenbrück

B. Weitere Mitglieder:

Mitglied	Entsendende Stelle
Herr Johannes-Heinrich Gresshoff	Stadt Oelde
Herr Heinz Junkerkalefeld	Stadt Oelde
Herr Ralf Niebusch	Stadt Oelde
Herr Hans-Gerd Voelker	Stadt Oelde
Herr Florian Westerwalbesloh	Stadt Oelde
Herr Peter Berenbrinck	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Herr Albert Jürgenschellert	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Herr Johannes Klinik	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Herr Peter Rentrup	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Frau Elisabeth Witte	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Herr Erich Bäcker	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Herr Antonius Beermann	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Herr Gerhard Beilmann	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Herr Bernhard Petermann	Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Herr Martin Tiggemann	Gemeinde Herzebrock-Clarholz

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer war im Berichtsjahr Herr Ferdinand Reelsen.

Personalbestand

Die Aufgaben der Gesellschaft wurden während des Berichtszeitraums vorwiegend durch Personal wahrgenommen, welches durch die beteiligten Kommunen gestellt wurde. Nach dem Ausscheiden von Herrn Reelsen aus seinem Dienstverhältnis mit der Stadt Rheda-Wiedenbrück wurde dieser für den Zeitraum September bis Dezember 2010 von der Gesellschaft als Geschäftsführer angestellt.

AUREA – Das A2 Wirtschaftszentrum GmbH

Bilanz - Aktiva

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.688.481,00	1.884.391,00	2.074.391,00
2. Anlagen im Bau	2.589.660,87	2.404.549,17	2.534.435,82
II. Finanzanlagen			
Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00
Gesamtsumme Anlagevermögen	4.278.141,87	4.288.940,17	4.608.826,82
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	7.123.704,91	7.371.821,93	7.728.836,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.533.500,00	3.174.500,00	4.527.200,00
<i>davon mit einer Restlaufzeit über einem Jahr</i>	<i>1.691.800,00</i>	<i>1.691.800,00</i>	<i>3.400.000,00</i>
2. Forderungen gegen Gesellschafter	628.253,58	822.500,41	432.486,37
<i>davon mit einer Restlaufzeit über einem Jahr:</i>	<i>628.253,58</i>	<i>822.500,41</i>	<i>432.486,37</i>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	151.545,90	29.571,47	538.692,80
<i>davon mit einer Restlaufzeit über einem Jahr:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	51.007,34	51.042,78	51.816,72
Gesamtsumme Umlaufvermögen	9.488.011,73	11.449.436,59	13.279.031,89
Bilanzsumme	13.766.153,60	15.738.376,76	17.887.858,71

AUREA – Das A2 Wirtschaftszentrum GmbH**Bilanz - Passiva**

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00	50.000,00
II. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Eigenkapital	50.000,00	50.000,00	50.000,00
B. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen	174.842,00	207.962,00	220.100,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.804.415,94	4.718.205,90	6.208.620,55
<i>davon mit einer Restlaufzeit bei zu einem Jahr:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.400.025,45	5.639.415,05	7.110.034,04
<i>davon mit einer Restlaufzeit bei zu einem Jahr:</i>	<i>240.745,98</i>	<i>1.126.933,60</i>	<i>2.092.854,78</i>
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:</i>	<i>4.159.279,47</i>	<i>4.512.481,45</i>	<i>5.017.579,29</i>
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	4.336.104,94	5.122.793,81	4.299.104,12
<i>davon mit einer Restlaufzeit bei zu einem Jahr:</i>	<i>0,00</i>	<i>766.000,00</i>	<i>3.500.000,00</i>
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:</i>	<i>836.104,94</i>	<i>856.793,81</i>	<i>799.104,12</i>
4. sonstige Verbindlichkeiten	765,27	0,00	0,00
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	13.541.311,60	15.480.414,76	17.617.758,71
Bilanzsumme	13.766.153,60	15.738.376,76	17.887.858,71

AUREA – Das A2 Wirtschaftszentrum GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
1. Umsatzerlöse	1.423.975,10	2.859.495,50	8.709.410,00
2. Erhöhung/Minderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	-248.117,02	-357.014,07	431.898,29
3. Gesamtleistung	1.175.858,08	2.502.481,43	9.141.308,29
4. Sonstige betriebliche Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	151.349,12	2.867,03	52.458,15
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-197.848,06	-1.392.357,71	-3.806.555,82
6. Personalaufwand			
a.) Löhne und Gehälter	-3.300,00	0,00	0,00
b.) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-430,35	0,00	0,00
	-3.730,35	0,00	0,00
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	-595.000,00	-1.203.000,00	-3.620.000,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-194.895,54	-228.398,91	-504.814,30
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	60.279,11	157.527,20	1.931,86
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-158.417,89	-219.327,57	-246.150,52
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	237.594,47	-380.208,53	1.018.177,66
12. Sonstige Steuern	-43.347,64	-9.805,51	-1.043,13
13. Erträge aus Verlustübernahme	0,00	390.014,04	0,00
14. Aufwendungen aus Ergebnisabführung	-194.246,83	0,00	-1.017.134,53
Jahresüberschuss-/fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage - Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	388,49 %	-780,03 %	2034,27 %
2. Vermögensaufbau - Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	31,08 %	27,25 %	25,77 %
3. Anlagenfinanzierung - Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	1,17 %	1,17 %	1,08 %
4. Vertikale Kapitalstruktur - Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	0,36 %	0,32 %	0,28 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	> 100 %	> 100 %	> 100 %

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Die an der Gesellschaft beteiligten Städte Oelde und Rheda-Wiedenbrück sowie die Gemeinde Herzebrock-Clarholz haben der Gesellschaft zu deren Finanzierung ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von insgesamt 700.000,- Euro gewährt, welches mit 4% verzinst wird. Entsprechend dem Geschäftsanteil hat die Stadt Oelde von diesem Darlehen einen Anteil von 40 % übernommen. Zum 31.12.2010 bestand aus diesem Darlehen eine Forderung gegen die Gesellschaft in Höhe von 334.361,49 Euro. Die über den Betrag des Gesellschafterdarlehens hinausgehenden finanziellen Mittel werden von der AUREA GmbH haushaltsneutral durch Aufnahme von Bankdarlehen beschafft.

In seiner Sitzung vom 14.06.2011 hat der Rat der Stadt Oelde beschlossen, den Jahresgewinn aus der Geschäftstätigkeit des Jahres 2010 in Höhe von 194.246,83 Euro mit der Forderung aus Verlustübernahme der Gesellschafter zu verrechnen. Die anteilige Forderung der AUREA GmbH gegen die Stadt Oelde betrug zum Stichtag 31.12.2010 251.301,43 Euro.



IV.

Krumtüngrer Entsorgung GmbH

Name und Sitz

Die im Mai 2002 gegründete Gesellschaft wird unter dem Namen „Krumtüngr Entsorgung GmbH“ (KEG) geführt. Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Am Landhagen 45.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung und der Transport von Abfällen im und aus dem Stadtgebiet Oeldes einschließlich damit zusammenhängender Leistungen. In Erfüllung dieser Aufgaben nimmt die Gesellschaft Aufgaben nach den abfallwirtschaftlichen Bestimmungen wahr.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft ist im Wesentlichen für die Erfassung und den Transport von Abfällen im Oelder Stadtgebiet zuständig. Sie übernimmt damit eine Aufgabe der Daseinsvorsorge. Der öffentliche Zweck ist erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 50.000,00 Euro. Das Stammkapital ist in voller Höhe eingezahlt.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG)	25.500,00	51,0 %
Stadt Oelde	12.550,00	25,1 %
Krumtüngr Städtereinigung GmbH	11.950,00	23,9 %

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Gesellschafter sind die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf (AWG), die Stadt Oelde und die Krümtünger Städtereinigung GmbH. Die Stadt Oelde wurde im Berichtsjahr in der Gesellschafterversammlung vertreten durch:

Vertreter der Stadt Oelde	Stellvertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Michael Jathe
Herr Juan Francisco Rodriguez-Ramos	Frau Beatrix Koch

2. Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr:

- Herr Thomas Grundmann
- Herr Franz Krümtünger
- Herr Norbert Hochstetter

Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahr 2010 11 Mitarbeiter.

Krumtüngr Entsorgung GmbH**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	257,28	563,61
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.017,14	6.446,87	6.876,59
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	128.215,78	187.552,77	256.137,17
	134.232,92	193.999,64	263.013,76
Gesamtsumme Anlagevermögen	134.234,92	194.256,92	263.577,37
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren	319,88	287,33	807,25
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.588,55	46.243,44	43.869,65
2. sonstige Vermögensgegenstände	137,56	12.276,93	5.738,88
	27.726,11	58.520,37	49.608,53
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	304.153,47	138.374,51	122.085,16
Gesamtsumme Umlaufvermögen	332.199,46	197.182,21	172.500,94
Bilanzsumme	466.434,38	391.439,13	436.078,31

Krumtüngrer Entsorgung GmbH

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnvortrag	100.436,51	87.328,27	77.097,96
II. Jahresüberschuss	45.093,08	43.108,24	30.230,31
Gesamtsumme Eigenkapital	195.529,59	180.436,51	157.328,27
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	17.284,00
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	15.400,86	0,00	0,00
2. Rückstellungen für latente Steuern	16.530,66	16.530,66	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	38.955,95	28.418,63	37.446,56
Gesamtsumme Rückstellungen	70.887,47	44.949,29	37.446,56
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.451,31	15.851,05	15.918,65
3. Sonstige Verbindlichkeiten	181.566,01	145.983,61	208.100,83
<i>davon aus Steuern:</i>	<i>8.629,47</i>	<i>9.141,23</i>	<i>6.229,41</i>
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:</i>	<i>11.261,95</i>	<i>900,02</i>	<i>1.288,61</i>
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	200.017,32	161.834,66	224.019,48
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.218,67	0,00
Bilanzsumme	466.434,38	391.439,13	436.078,31

Krumtüngrer Entsorgung GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse	799.970,49	798.028,02	850.176,19
2. Sonstige betriebliche Erträge	7.286,56	19.037,17	17.124,10
3. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-16.990,08	-19.575,25	-20.368,31
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-262,50	0,00	0,00
	-17.252,58	-19.575,25	-20.368,31
4. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-316.086,32	-303.424,57	-341.678,82
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	-80.961,51	-75.268,06	-83.780,37
	-397.047,83	-378.692,63	-425.459,19
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Er- weiterung des Geschäftsbetriebs	-74.603,15	-123.582,27	-124.162,59
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-246.447,83	-223.953,01	-243.492,64
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	357,82	511,20	2.947,02
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.027,20	-7.439,13	-10.328,12
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	67.236,28	64.334,10	46.436,46
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-19.101,20	-18.072,86	-12.675,15
12. Sonstige Steuern	-3.042,00	-3.153,00	-3.531,00
12. Jahreüberschuss	45.093,08	43.108,24	30.230,31

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	24,99 %	27,40 %	19,21 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	28,78 %	49,63 %	60,44 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	145,66 %	92,89 %	59,69 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	41,92 %	46,10 %	36,08 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	138,55 %	116,94 %	177,18 %

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Verlauf des Jahres 2010

Der Geschäftsverlauf der Gesellschaft war im Jahr 2010 zufriedenstellend. Die Geschäftstätigkeit entwickelte sich nach Aufnahme der Tätigkeit in den Jahren 2003 bis 2010 planmäßig und führte im Jahr 2010 zu Umsatzerlösen von insgesamt 800 TEuro (Vorjahr: 798 TEuro) und sonstigen Erträge von insgesamt 7 TEuro (Vorjahr: 19 TEuro). Nach Abzug aller Aufwendungen und Ertragssteuern wurde ein positives Jahresergebnis in Höhe von 45 TEuro erzielt.

Von diesem Ergebnis wurden 30.000 Euro (brutto) an die Gesellschafter ausgeschüttet. Die Stadt Oelde erhielt 6.308,38 Euro (netto).

Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2011

Die Gesellschaft hat für 2011 einen Wirtschaftsplan erstellt. Danach rechnet die Gesellschaft für das Jahr 2011 mit Umsatzerlösen in Höhe von rd. 701 TEuro und einem Jahresüberschuss von ca. 29 TEuro. Für die weiteren Wirtschaftsjahre ist mit ähnlichen Ergebnissen zu rechnen.

Beteiligungen der WBO GmbH**- Überblick -**

lfd. Nr.	Unternehmen	Rechtsform des Unternehmens	Anteil in Euro	Anteil in %
1.	Energieversorgung Oelde	GmbH	1.946.700,00	54,00
2.	Bauverein Oelde	GmbH	23.519,43	30,70
3.	Wasserversorgung Beckum	GmbH	2.234.500,00*	18,17
4.	Radio Warendorf Betriebsgesellschaft	GmbH & Co. KG	15.338,76	3,09
5.	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf	GmbH	5.624,21	0,79
6.	Regionalverkehr Münsterland **	GmbH	50.660,00	0,66
7.	RWE	AG	1.621.104,59	0,01

* Der hier ausgewiesene Betrag stellt den Anteil der WBO GmbH am gezeichneten Stammkapital dar. Die Höhe der Beteiligung wird in der Bilanz der WBO jedoch nur in Höhe von 872.685,25 Euro nachgewiesen. Dieser Betrag belegt die tatsächlichen Anschaffungskosten der Beteiligung.

** Die Beteiligung wurde am 9. September 2010 an den Kreis Warendorf veräußert. Kaufpreis war der Buchwert der Beteiligung. Die Regionalverkehr Münsterland GmbH wird hier letztmals in einem Beteiligungsbericht der Stadt Oelde dargestellt.



I/1.

Energieversorgung Oelde GmbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Energieversorgung Oelde GmbH“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Poststraße 6.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist

1. Die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Anlagen, die der Versorgung mit Energie und Wärme dienen sowie die Aufnahme und Durchführung der allgemeinen Versorgung von Letztverbrauchern mit elektrischer Energie und Gas im Gebiet der Stadt Oelde.
2. Die Aufnahme und Durchführung der Versorgung anderer mit elektrischer Energie und Gas im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.
3. Die Erbringung von Dienstleistungen aller Art, die mit den vorstehenden Geschäftsfeldern im Zusammenhang stehen oder diese fördern oder ergänzen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft sichert die Versorgung der Bevölkerung, insbesondere im Stadtgebiet Oeldes, mit Energie. Diese Tätigkeit ist der Daseinsvorsorge zuzuordnen. Damit ist der öffentliche Zweck erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital beträgt aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 4. Dezember 2001 insgesamt 3.605.000,00 Euro.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH	1.946.700,00	54,0
RWE Deutschland AG, Dortmund	1.658.300,00	46,0
gesamt:	3.605.000,00	100,00

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Gesellschafter der EVO GmbH sind die WBO GmbH und die RWE Deutschland AG. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr in der Gesellschafterversammlung vertreten durch:

Mitglied	Funktion	Vertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Vorsitzender	Herr Michael Jathe
Frau Dr. Birgit Schneider		Herr Winfried Kaup
Frau Elisabeth Lesting	Stimmführerin	Herr Andre Drinkuth
Herr Florian Umlauf		Frau Beatrix Koch
Herr Juan-Francisco Rodriguez Ramos	Stv. Stimmführer	Herr Florian Westerwalbesloh
Frau Manuela Steuer		Herr Ralf Niebusch
Frau Barbara Köß		Frau Lena Wickenkamp
Herr Oliver Bäumker		Herr Wolfgang Bovekamp

2. Aufsichtsrat

von der WBO GmbH entsandte Mitglieder:

Mitglied	Funktion	Vertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Vorsitzender	Herr Bernhard Rose
Herr Michael Jathe		Herr Wolf-Rüdiger Soldat
Frau Marita Brommann		Frau Barbara Köß
Herr Johannes Heinrich Gresshoff		Frau Dr. Birgit Schneider
Herr Paul Tegelkämper		Herr Daniel Hagemeyer
Herr Peter Kwiotek		Herr Ernst-Rainer Fust
Herr Heinz Junkerkalefeld		Herr Franz-Josef Helmers
Herr Hans-Gerd Voelker		Frau Hildegard Hödl

von der RWE Deutschland AG entsandte Mitglieder:

Herr Christoph Marx	stellv. Vors.	mittels Vollmacht
Herr Dr. Jürgen Grönner		mittels Vollmacht
Herr Carsten Feuerfeil		mittels Vollmacht
Herr Karsten Borkenhagen		mittels Vollmacht
Herr Michael Semrau		mittels Vollmacht
Herr Winfried Meens		mittels Vollmacht

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer war im Berichtsjahr bis 30.04.2010 Herr Frank Backowies, seit 01.05.2010 ist Herr Rolf Berlemann Geschäftsführer.

Personalbestand

Bei der Gesellschaft waren im Berichtsjahr durchschnittlich 41 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen beschäftigt.

Energieversorgung Oelde GmbH

Bilanz - Aktiva

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche 1. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	280.520,28	252.909,28	295.485,83
II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken 2. Technische Anlagen und Maschinen 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	929.060,94 12.732.476,99 529.912,45 59.945,46	749.491,65 11.565.357,99 495.394,45 177,78	778.806,15 11.057.008,99 457.891,45 0,00
	14.251.395,84	12.810.421,87	12.293.706,59
III. Finanzanlagen 1. Genossenschaftsanteile	450,00	450,00	450,00
Gesamtsumme Anlagevermögen	14.532.366,12	13.063.781,15	12.589.642,42
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	159.320,09	118.217,81	107.845,03
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Forderungen gegen Gesellschafter 3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.260.508,30 14.596,22 1.282.588,51	4.442.516,57 33.238,97 321.730,46	5.020.825,60 23.369,87 1.310.745,69
	6.557.693,03	4.797.486,00	6.354.941,16
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	121.015,75	1.213.953,43	166.254,83
Gesamtsumme Umlaufvermögen	6.838.028,87	6.129.657,24	6.629.041,02
C Rechnungsabgrenzungsposten 1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	34.799,84	58.794,83	62.013,44
Bilanzsumme	21.405.194,83	19.252.233,22	19.280.696,88

Energieversorgung Oelde GmbH**Bilanz - Passiva**

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.605.000,00	3.605.000,00	3.605.000,00
II. Kapitalrücklagen	834.582,56	834.582,56	834.582,56
III. Gewinnrücklagen	840.233,96	840.233,96	840.233,96
IV. Verlustvortrag	-343.268,88	-2.349.952,95	
V. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-405.656,91	2.006.684,07	-2.349.952,95
Gesamtsumme Eigenkapital	4.530.890,73	4.936.547,64	2.929.863,57
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	1.632.861,54	1.509.873,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	3.163.625,00	1.658.667,00	1.939.624,00
D. Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	126.240,28	126.240,28
E. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	394.672,00	68.725,00	0,00
2. Sonstige Rückstellungen	4.686.668,78	4.853.831,60	5.557.888,21
	5.081.340,78	4.922.556,60	5.557.888,21
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.308.026,03	1.500.000,00	1.775.512,69
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.493.546,38	3.259.345,09	2.472.476,87
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	48,86	889.739,84
4. Sonstige Verbindlichkeiten	1.827.765,91	1.215.966,21	2.079.478,42
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>davon aus Steuern:</i>	<i>975.686,02</i>	<i>284.261,47</i>	<i>105.042,23</i>
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	8.629.338,32	5.975.360,16	7.217.207,82
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	21.405.194,83	19.252.233,22	19.280.696,88

Energieversorgung Oelde GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse	34.716.737,19	37.126.332,23	29.027.446,88
./. Stromsteuer/Mineralölsteuer	-2.846.655,07	-3.191.545,82	-3.004.475,16
Umsatzerlöse netto	31.870.082,12	33.934.786,41	26.022.971,72
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	305.050,69	231.564,76	253.750,77
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.593.397,35	1.218.307,73	361.437,56
4. Materialaufwand			
1. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-25.447.571,52	-25.971.009,73	-21.011.981,92
2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-551.301,91	-371.555,50	-299.460,96
	-25.998.873,43	-26.342.565,23	-21.311.442,88
5. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-1.514.262,25	-1.487.256,19	-1.342.982,50
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-371.852,23	-346.521,06	-314.050,11
	-1.886.114,48	-1.833.777,25	-1.657.032,61
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.535.299,93	-1.275.990,78	-1.380.716,52
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.563.833,03	-3.105.659,34	-4.486.734,75
8. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlageverm.	22,50	22,50	22,50
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.197,29	8.070,74	17.071,16
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-159.176,27	-106.474,09	-103.117,10
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	640.452,81	2.728.285,45	-2.283.790,15
12. außerordentliche Aufwendungen	-4.000,00	0,00	0,00
13. außerordentliches Ergebnis	-4.000,00	0,00	0,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-977.952,95	-665.445,45	-9.261,84
15. Sonstige Steuern	-64.156,77	-56.155,93	-56.900,96
16. Jahresüberschuss	-405.656,91	2.006.684,07	-2.349.952,95

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage - Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	-8,22 %	68,50 %	-80,21 %
2. Vermögensaufbau - Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	67,89 %	68,30 %	65,30 %
3. Anlagenfinanzierung - Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	31,18 %	37,79 %	23,27 %
4. Vertikale Kapitalstruktur - Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital) - Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	21,17 % 372,43 %	25,81 % 287,40 %	15,20 % 558,07 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Das Geschäftsjahr 2010 schloss mit einem Jahresfehlbetrag von -405.656,91 Euro (Vorjahr: Jahresüberschuss 2.006.684,07 Euro) ab.

Das Wirtschaftswachstum in Deutschland hatte sich 2010 wieder verstärkt. Dieses Wachstum machte sich auf dem Energiesektor bemerkbar. Leider gelang es der EVO im Jahr 2010 trotz wirtschaftlichem Aufschwung nicht, die eingekauften Mengen, insbesondere Strommengen, gewinnbringend am Markt zu veräußern.

Aufgrund des negativen Jahresergebnisses kam es im Jahr 2010 zu keiner Gewinnausschüttung an die WBO GmbH. Da der Ertragswert des Unternehmens insgesamt zu korrigieren war, musste die WBO GmbH eine außerplanmäßige Abschreibung auf den Beteiligungswert der EVO GmbH in Höhe von 1.906 TEuro vornehmen.

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Die fehlenden Beteiligungserträge im Jahr 2010 führen dazu, dass die Gesellschafterin Stadt Oelde zur Sicherung der Liquidität der WBO GmbH im Jahr 2010 eine Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 750 TEuro an die WBO leisten musste.

Konzessionsabgabe 2010

Die der Stadt Oelde zustehende Konzessionsabgabe der EVO für Strom- und Gaslieferungen betrug für das Berichtsjahr 2010 insgesamt 1.119 TEuro.

Energiepolitische Auswirkungen für die Stadt Oelde

Die Stadt Oelde ist in mehrfacher Hinsicht von energiewirtschaftlichen Fragestellungen betroffen. Einerseits stellt sie über die EVO als Energielieferant die öffentliche Strom- und Gasversorgung sicher.

Die Stadt Oelde kann über den Aufsichtsrat der Energieversorgung Oelde GmbH Einfluss nehmen und die EVO veranlassen, Förderprogramme für energiesparende und umweltschonende Technologien im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten aufzustellen.

So hat die EVO unter anderem Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur Förderung eines effizienten Stromeinsatzes sowie eines umweltfreundlichen Gaseinsatzes im Bereich der Energieversorgung Oelde erlassen.



I/2.

Bauverein Oelde GmbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Bauverein Oelde GmbH“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 59302 Oelde, Lindenstraße 35.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Unternehmensgegenstand ist die Errichtung und Bewirtschaftung von Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Sicherung des Bedarfes an Wohnraum für die Bevölkerung der Stadt Oelde. Diese Aufgabe ist der Daseinsvorsorge zuzuordnen. Der öffentliche Zweck ist erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 76.693,79 Euro.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
Firma Westfalia Separator GmbH, Oelde	27.200,73	35,50
<i>WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH</i>	<i>23.519,43</i>	<i>30,70</i>
Firma Haver & Boecker, Oelde	8.794,22	11,50
Frau Vera Ramesohl / Herr Jochen Ramesohl	3.118,88	4,10
Firma E. Holterdorf, Oelde	2.965,49	3,80
Firma Friedr. Schwarze GmbH & Co. KG, Oelde	2.454,20	3,20
Firma Ventilatorenfabrik Oelde GmbH, Oelde	1.994,04	2,60
Firma Osthues & Bahlmann GmbH & Co. KG, Oelde	1.789,52	2,30
Firma Gebrüder Tigges GmbH & Co. KG, Oelde	1.789,52	2,30
Firma E. vom Kolke, Oelde	1.533,88	2,00
Firma Gerhard Loddenkemper GmbH & Co., Oelde	1.533,88	2,00
	<u>76.693,79</u>	<u>100,00 %</u>

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)**1. Gesellschafterversammlung**

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den o.g. Gesellschaftern. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr in der Gesellschafterversammlung vertreten durch:

Mitglied	Vertreter
Matthias Abel	Bernhard Rose
Marita Brommann	Barbara Köß

2. Aufsichtsrat

Mitglied	Funktion	Entsendende Stelle
Herr Walter Haver	Vorsitzender	Firma Haver & Boecker
Herr Ulrich Tigges	stellvertretender Vorsitzender	Firma Gebrüder Tigges
Herr Matthias Abel		WBO GmbH
Frau Marita Brommann		WBO GmbH
Herr Dirk Holterdorf		Firma E. Holterdorf
Herr Michael Hoheisel	Rechtsanwalt	Firma GEA Westfalia Separator GmbH
Herr Ralf Witte	Technischer Zeichner	Vertreter der Mieter

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer war im Berichtsjahr Herr Michael Steinhüser.

Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr neben der Geschäftsführung einen vollbeschäftigten Mitarbeiter und 3 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Bauverein Oelde GmbH

Bilanz - Aktiva

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	138,70	1.650,46	3.043,57
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	9.641.414,52	8.853.219,81	9.178.998,60
2. Grundstücke ohne Bauten	125.148,09	125.148,09	125.148,09
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.835,51	8.186,02	11.628,20
4. Anlagen im Bau	0,00	443.361,49	0,00
	9.771.398,12	9.429.915,41	9.315.774,89
III. Finanzanlagen			
Andere Finanzanlagen	150,00	150,00	150,00
Gesamtsumme Anlagevermögen	9.771.686,82	9.431.715,87	9.318.968,46
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
1. Unfertige Leistungen	509.243,47	527.577,70	512.596,21
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	16.165,14	13.296,05	9.079,10
2. sonstige Vermögensgegenstände	21.378,99	55.305,01	78.392,39
	37.544,13	68.601,06	87.471,49
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.355.757,71	2.487.735,25	2.515.888,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Geldbeschaffungskosten	11.134,83	11.714,04	12.293,25
2. Andere Rechnungsabgrenzungsposten			
Bilanzsumme	12.685.366,96	12.527.343,92	12.447.218,13

Bauverein Oelde GmbH**Bilanz - Passiva**

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	76.693,79	76.693,79	76.693,79
II. Gewinnrücklagen			
1. Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	85.166,69	85.166,69	85.166,69
2. Bauerneuerungsrücklagen	650.442,66	650.442,66	650.442,66
3. Andere Gewinnrücklagen	4.501.762,94	4.345.452,00	4.079.944,43
III. Jahresüberschuss	218.395,09	160.912,55	270.109,18
IV. Entnahme aus Rücklagen			0,00
Gesamtsumme Eigenkapital	5.532.461,17	5.318.667,69	5.162.356,75
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil			0,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen	108.409,87	99.162,00	94.337,00
2. Sonstige Rückstellungen	24.290,00	15.714,00	15.620,00
Gesamtsumme Rückstellungen	132.699,87	114.876,00	109.957,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.523.777,67	5.620.239,51	5.715.723,31
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften	835.531,72	848.528,70	859.856,63
3. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	29.903,25	30.825,21	32.495,95
4. Erhalten Anzahlungen	562.009,70	547.101,50	537.569,21
5. Verbindlichkeiten aus Vermietung	12.099,52	12.655,91	13.274,45
6. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	56.259,54	34.249,40	15.784,83
7. Sonstige Verbindlichkeiten	624,52	200,00	200,00
<i>davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:</i>	624,52	200,00	200,00
<i>davon aus Steuern:</i>	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	7.020.205,92	7.093.800,23	7.174.904,38
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	12.685.366,96	12.527.343,92	12.447.218,13

Bauverein Oelde GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung	2.179.531,42	2.144.462,03	2.104.120,06
2. Verminderung / Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	-18.334,23	14.981,49	18.071,27
3. Sonstige betriebliche Erträge	77.923,91	26.486,10	165.034,59
4. Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-1.332.765,95	-1.371.848,95	-1.428.927,99
Rohergebnis	906.355,15	814.080,67	858.297,93
5. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-158.268,00	-157.059,00	-151.510,00
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-34.826,66	-42.634,27	-37.475,00
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-329.352,23	-331.060,65	-344.934,08
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-56.892,23	-43.389,71	-39.696,14
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	7,50	7,50	7,50
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24.456,37	41.737,35	105.098,09
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-80.058,31	-72.456,20	-73.440,17
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	271.421,59	209.225,69	316.348,13
11. Außerordentliche Aufwendungen	-4.634,87	0,00	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00
12. Sonstige Steuern	-48.391,63	-48.313,14	-46.238,95
13. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00
12. Jahreüberschuss	218.395,09	160.912,55	270.109,18

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	4,11 %	3,12 %	5,23 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität ((Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	77,03 %	75,29 %	74,87 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I ((Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	56,62 %	56,39 %	55,40 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote ((Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	43,61 %	42,46 %	41,47 %
- Verschuldungsgrad ((Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	129,29 %	135,54 %	141,12 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO**Bilanzgewinn 2010**

Auf den Bilanzgewinn der Bauverein Oelde GmbH wurde im Berichtsjahr 2010 jeweils insgesamt 6,0 % Dividende auf das Stammkapital gezahlt. Der verbleibende Betrag von 213.793,48 Euro wurde in die Gewinnrücklage eingestellt.

Unter Berücksichtigung der anrechenbaren Kapitalertragssteuer sowie des Solidaritätszuschlages entspricht das einer Netto-Dividende in Höhe von 1.411,17 Euro für das Jahr 2010, die der WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH gut geschrieben wurde.

Wohnungspolitische Auswirkungen für die Stadt Oelde

Das Wohnungsangebot des Bauvereins und das der Stadt Oelde deckt die unterschiedliche Nachfrage nach preiswertem Wohnraum ab.

Der Bauverein verfügte am 31.12.2010 über:

Häuser insgesamt	132
Garagen	130
Wohnungen insgesamt	576
davon öffentlich gefördert	132
davon Belegungsrechte der Stadt Oelde	91

Zum 1. August 2010 wurde das Objekt „Service Wohnen für Senioren“ an der Von-Galen-Straße bezugsfertig. Dort sind 12 seniorengeeignete Wohnungen für Ein- bis Zwei-Personen-Haushalte entstanden. Alle Wohnungen konnten bei einer Miete von 6,50 Euro/qm Wohnfläche vermietet werden.

WASSERVERSORGUNG
BECKUM GMBH



I/3.

Wasserversorgung Beckum GmbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Wasserversorgung Beckum GmbH“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 59269 Beckum, Hammer Str. 42.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Unternehmensgegenstand ist die Gewinnung, der Bezug, die Verteilung und der Verkauf von Trinkwasser.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Versorgung der Bevölkerung im Geschäftsgebiet des Unternehmens mit Trinkwasser ist als Versorgungsdienstleistung der Daseinsvorsorge zuzuordnen. Der öffentliche Zweck ist erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 12.300.000,00 Euro.

Beteiligungsverhältnis

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
Kreis Warendorf	984.000,00	8,00
Stadt Beckum	4.223.000,00	34,3
<i>WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH</i>	<i>2.234.500,00</i>	<i>18,1</i>
Stadtwerke Ennigerloh GmbH	1.435.000,00	11,7
Gemeinde Wadersloh	943.000,00	7,7
Gemeinde Lippetal	943.000,00	7,7
Gemeinde Langenberg	574.000,00	4,7
Gemeinde Beelen	307.500,00	2,5
Flora Westfalica GmbH	82.000,00	0,7
Stadtwerke Ahlen GmbH	328.000,00	2,6
Gemeinde Bad Sassendorf	246.000,00	2,00
	12.300.000,00	100,00

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den o.g. Gesellschaftern. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr vertreten durch:

Mitglied (mit Stimmrecht)	Vertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Matthias Abel
Mitglied (ohne Stimmrecht)	Vertreter
Herr Paul Tegelkämper	Herr Daniel Hagemeyer

2. Aufsichtsrat

Mitglied	Funktion	Entsendende Stelle
Herr Dr. Heinz Börger	Vorsitzender	Kreis Warendorf
Herr Bürgermeister Dr. Karl-Uwe Strothmann	Stellvertreter Vorsitzender	Stadt Beckum
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop		WBO GmbH Oelde
Herr Bürgermeister Berthold Lülff		Stadt Ennigerloh
Frau Bürgermeisterin Elisabeth Kammann		Gemeinde Beelen
Herr Bürgermeister Christian Thegelkamp		Gemeinde Wadersloh
Frau Bürgermeisterin Susanne Mittag		Gemeinde Langenberg
Herr Bürgermeister Matthias Lürbke		Gemeinde Lippetal

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer war im Berichtsjahr Herr Dipl.-Ing. Clemens Lüffe.

Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigte im Berichtsjahr 34 Mitarbeiter, gerechnet in Vollzeitstellen.

Wasserversorgung Beckum GmbH**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche 1. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	343.378,00	383.920,00	425.615,00
II. Sachanlagen 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken 2. Technische Anlagen und Maschinen 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.149.199,91 9.093.007,34 211.235,00 78.481,11	1.211.483,91 8.726.960,60 244.339,00 3.652,15	1.319.768,91 8.798.433,00 261.917,00 40.135,56
Gesamtsumme Anlagevermögen	10.875.301,36	10.570.355,66	10.845.869,47
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 2. Unfertige Erzeugnisse 3. Waren	362.984,64 181,58 19.286,94	348.107,60 0,00 16.504,91	359.540,40 0,00 11.732,99
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.631.840,62 386.679,54	2.496.222,62 581.154,99	2.278.812,89 460.755,02
	3.018.520,16	3.077.377,61	2.739.567,91
III. Wertpapiere Sonstige Wertpapiere	0,00	2.691,51	30.314,19
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	3.272.548,99	3.023.974,70	3.514.072,07
Gesamtsumme Umlaufvermögen	6.673.522,31	6.468.656,33	6.655.227,56
C Rechnungsabgrenzungsposten 1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	4.434,78	4.477,06	4.514,23
D Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögens- verrechnung	67.383,63	0,00	0,00
Bilanzsumme	17.620.642,08	17.043.489,05	17.505.611,26

Wasserversorgung Beckum GmbH

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	12.300.000,00	12.300.000,00	12.300.000,00
II. Gewinnrücklagen	326.040,09	326.040,09	326.040,09
III. Gewinnvortrag	0,00	0,00	0,00
IV. Jahresüberschuss	1.555.520,00	1.050.000,00	1.521.490,00
Gesamtsumme Eigenkapital	14.181.560,09	13.676.040,09	14.147.530,09
B. Empfangene Ertragszuschüsse	1.479.943,34	1.000.578,00	1.085.168,00
C. Rückstellungen			
1. Rückst. Für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	135.126,00	130.722,00	137.036,00
2. Steuerrückstellungen	69.360,23	6.901,00	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	331.373,84	674.049,48	540.368,33
Gesamtsumme Rückstellungen	535.860,07	811.672,48	677.404,33
D. Verbindlichkeiten			
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	218.939,94	337.508,31	337.896,74
3. Sonstige Verbindlichkeiten	967.301,36	960.899,89	981.068,82
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	1.186.241,30	1.298.408,20	1.318.965,56
E. Rechnungsabgrenzungsposten	237.037,28	256.790,28	276.543,28
Bilanzsumme	17.620.642,08	17.043.489,05	17.505.611,26

Wasserversorgung Beckum GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse	11.541.330,95	11.084.491,43	10.545.181,15
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	181,58	0,00	-59,03
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	173.992,57	146.762,76	202.710,82
4. Sonstige betriebliche Erträge	35.442,01	38.278,89	713.483,09
5. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.690.600,19	-2.699.702,89	-2.199.423,44
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.937.988,14	-2.162.026,96	-1.891.705,93
6. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-1.705.333,76	-1.665.117,86	-1.661.248,17
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-518.807,22	-520.072,86	-532.706,73
<i>davon für Altersversorgung:</i>	<i>186.277,59</i>	<i>188.951,61</i>	<i>-214.332,12</i>
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-1.058.119,62	-1.060.387,54	-1.484.274,22
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a. Konzessionsabgaben	-930.787,12	-890.432,26	-879.166,36
b. andere betrieblichen Aufwendungen	-786.135,54	-805.108,10	-773.245,75
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40.383,35	71.670,87	189.093,36
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.219,38	0,00	-18.461,25
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.156.339,49	1.538.355,48	2.210.177,54
12. Außerordentliche Aufwendungen	-12.942,00	0,00	0,00
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-574.614,18	-475.520,54	-675.583,06
13. Sonstige Steuern	-13.263,04	-12.834,94	-13.103,94
14. Jahreüberschuss	1.555.520,27	1.050.000,00	1.521.490,54

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	11,37 %	7,42%	10,75 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	61,72 %	62,02 %	61,96 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	130,40 %	129,38 %	130,44 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	80,48 %	80,24 %	80,82 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	24,25 %	24,62 %	23,74 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Bilanzgewinn 2010

Der Jahresüberschuss der Wasserversorgung Beckum GmbH 2010 wurde im Verhältnis der Beteiligungen am Stammkapital, bereinigt um den Ausgleich für erhaltene Konzessionsabgaben, an die Gesellschafter ausgeschüttet. Die Ausschüttung für die WBO GmbH betrug 174.559,00 Euro.

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Konzessionsabgabe 2010

Die Konzessionsabgabeverträge mit den einzelnen Städten und Gemeinden sehen als jährliche Konzessionsabgabe Beträge in Höhe von 12 v.H. der Entgelte aus der Abgabe von Wasser an letzte Verbraucher, die zu den allgemeinen Bedingungen und allgemeinen Tarifpreisen versorgt werden, sowie in Höhe von 1,5 v.H. der Entgelte aus der Lieferung von Wasser an Einzelabnehmer, die 6.000 cbm im Jahr übersteigen, vor.

Die der Stadt Oelde zustehende Konzessionsabgabe der Wasserversorgung Beckum GmbH betrug für das Berichtsjahr 2010 insgesamt 221.220,73 Euro.

Ausblick 2011/2012

Für das Jahr 2011 und 2012 erwartet die Wasserversorgung Beckum GmbH trotz einer jeweils um 0,2 Mio. m³ geringeren Trinkwasserabgabe bei voller Erwirtschaftung der Konzessionsabgabe einen Gewinn in Höhe von 1,00 Mio. Euro für 2011 und 0,80 Mio. Euro für 2012.



I/4.

Radio Warendorf
Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 48231 Warendorf, Schweinemarkt 3.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Unternehmensgegenstand ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesrundfunkgesetz NRW für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. die zur Produktion und zur Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen;
2. dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen;
3. für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 mit Satz 1 LRG NRW genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen;
4. Hörfunkwerbung gemäß LRG NRW zu verbreiten.

Daneben sind alle damit zusammenhängenden Geschäfte zulässig. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben sowie Zweigniederlassungen gründen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt Leistungen zur Verbreitung des Lokalfunks im Kreis Warendorf. Dies kann der Daseinsvorsorge zugerechnet werden. Der öffentliche Zweck ist erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 495.953,15 Euro.

Beteiligungsverhältnis

Ifd. Nr.	Gesellschafter	Beteiligungen in EURO	Beteiligungen in %
<i>Persönlich haftende Gesellschafterin</i>			
	Radio Warendorf Betriebs- und Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung	<u>ohne Einlage</u>	100,00
<i>Kommanditisten</i>			
1.	Kommanditgesellschaft E. Holterdorf KG, Oelde	333.617,95	67,269
2.	Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung GmbH & Co. KG, Münster	25.564,60	5,154
3.	Everhard Sommer GmbH & Co. KG, Ahlen	12.782,30	2,577
4.	Kreis Warendorf	63.911,49	12,887
5.	Stadt Ahlen	12.782,30	2,577
6.	Stadt Beckum	6.391,15	1,289
7.	Stadt Ennigerloh	15.338,76	3,093
8.	<i>WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH</i>	<i>15.338,76</i>	<i>3,093</i>
9.	Gemeinde Wadersloh	2.556,46	0,515
10.	Stadt Warendorf	7.669,38	1,546
	Gesamt	495.953,15	100,000

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den o.g. Gesellschaftern. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr vertreten durch:

Mitglied	Vertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Ludger Junkerkalefeld

2. Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr Herr Uwe Wollgramm und Herr Joachim Becker.

Personalbestand

Die Gesellschaft hat kein eigenes Personal. Unternehmensbezogene Tätigkeiten werden im Rahmen von Geschäftsbesorgungsverträgen von Fremddienstleitern erledigt.

Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteil der Komplementärin	0,00	0,00	0,00
II. Kapitalanteile der Kommanditisten	495.953,15	495.953,15	495.953,15
III. Rücklagen	55.686,85	55.686,85	125.000,00
IV. Gewinnvortrag	0,00	0,00	0,00
	551.640,00	551.640,00	620.953,15
B. Sonderposten			
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25.628,51	25.628,51	25.628,51
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	7.300,00	0,00	9.700,00
2. Sonstige Rückstellungen	16.982,00	19.342,00	17.201,33
	24.282,00	19.342,00	26.901,33
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	95.942,35	63.164,28	83.712,62
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	144.209,66	37.004,00	157.448,20
3. Sonstige Verbindlichkeiten	127.609,03	127.821,87	125.954,11
	367.761,04	227.990,15	367.114,93
Bilanzsumme	969.311,55	824.600,66	1.040.597,92

Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse	1.763.358,58	1.555.100,92	1.811.522,29
2. Sonstige betriebliche Erträge	8.383,15	3.510,10	41.809,47
3. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	-27.843,23	-28.058,42
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.016.913,36	-986.537,25	-1.018.712,15
4. Rohergebnis	754.828,37	544.230,54	806.561,19
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-43.531,22	-48.267,52	-52.667,16
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-595.713,52	-566.646,90	-613.560,59
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	9.166,92
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	318,79	1.175,86	11.200,25
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.707,20	-4.573,46	-5.224,55
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	114.195,22	-74.081,48	155.476,06
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-7.300,00	5.266,92	-25.116,00
12. Sonstige Steuern	-513,90	-498,59	-4.783,04
13. Jahreüberschuss	106.381,32	-69.313,15	125.577,02
14. Verrechnung mit Rücklagen	0,00	69.313,15	0,00
15. Gutschrift auf Gesellschafterkonten	-106.381,32	0,00	-125.577,02
16. Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	19,28 %	-11,16 %	20,22 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	11,64 %	18,18 %	16,28 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	488,76 %	385,14 %	366,64 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	56,91 %	70,01 %	59,67 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	75,71 %	42,85 %	67,58 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Jahresergebnis 2010

Im Geschäftsjahr 2010 wurde ein Jahresgewinn von 106.381,32 Euro erwirtschaftet. Der Gewinn der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG wurde den Gesellschafterkonten gutgeschrieben.

Da die Beteiligung an der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG steuerlich der Stadt Oelde zugerechnet wird, erhält die Stadt Oelde die Gewinnausschüttung aus der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG.

Ausblick auf das Jahr 2011

Die Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG erwartet für das Geschäftsjahr 2011 ein negatives Ergebnis. Prognostiziert wird ein Jahresfehlbetrag von 49 TEuro.

Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Oelde

Da die Beteiligung an der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG steuerlich der Stadt Oelde zugerechnet wird, erhält die Stadt Oelde die Gewinnausschüttung aus der Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG. Für das Jahr 2010 wurde ein Gewinn in Höhe von 3.289,95 Euro an die Stadt Oelde ausgeschüttet.



I/5.

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
im Kreis Warendorf mbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 59269 Beckum, Vorhelmer Straße 81.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf und seiner Gemeinden.

Vornehmlicher Zweck der Gesellschaft ist die Bestandsentwicklung ansässiger Unternehmen, die Ansiedlung und Errichtung neuer Unternehmen – insbesondere Existenzgründungen – unter Beachtung ökologischer Erfordernisse und der Chancengleichheit für Mann und Frau. Ferner erstreckt sich die Tätigkeit auf die Umsetzung beschäftigungs-, arbeits- und technologieorientierter Modernisierung.

Im Rahmen dieser Zielorientierung wird die Gesellschaft insbesondere:

- a) die Profilierung der Wirtschaftsregion und die Verbesserung der Standortbedingungen für bestehende Unternehmen und potentielle Investoren sichern und weiter entwickeln,
- b) die Entwicklung von Strategien zur Lösung aktueller Problem- und Bedarfslagen betreiben und umsetzen,
- c) die Koordination und Moderation von technologieorientierten Projekten übernehmen,
- d) die strukturpolitischen Ziele der EU umsetzen, insbesondere in den Aufgabenfeldern Arbeit, Beschäftigung, Qualifizierung,
- e) die Gesellschafter bei der örtlichen und überörtlichen Planung beraten und unterstützen sowie Aufgaben der örtlichen Wirtschaftsförderung auf Wunsch einzelner Gesellschafter übernehmen.

Die Gesellschaft kann sich zur Wahrnehmung von sonstigen Trägerfunktionen an anderen Gesellschaftern und Institutionen unmittelbar oder mittelbar beteiligen oder deren Geschäftsführung übernehmen, sofern dies zur Erzielung des Gesellschaftszweckes notwendig erscheint.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt Dienstleistungen der Wirtschaftsförderung. Diese ist der Daseinsvorsorge zuzuordnen. Der öffentliche Zweck wird erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 715.808,63 Euro.

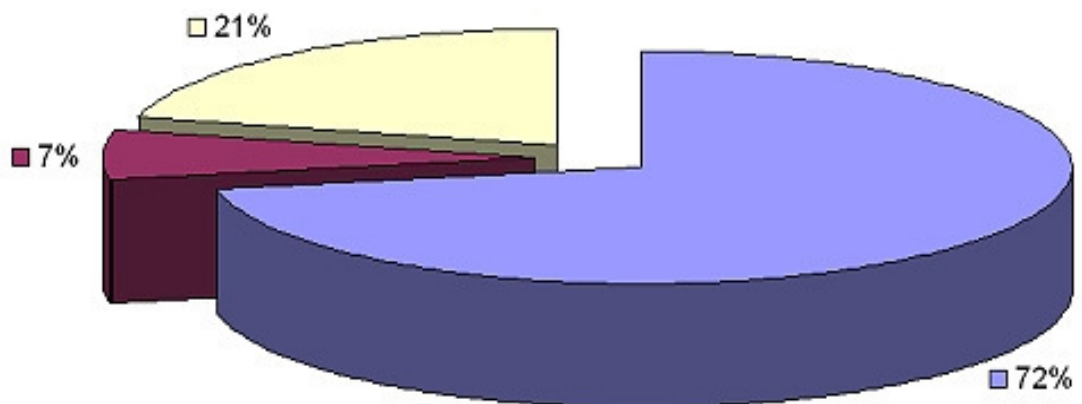
Beteiligungsverhältnisse

Der Kreis Warendorf (72%).

Die 13 Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf (7 %)

(Ahlen, Beckum, Beelen, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Oelde, Ostbevern, Sassenberg, Sendenhorst, Telgte, Wadersloh und Warendorf).

Sowie die öffentlich-rechtlichen Sparkassen aus dem Kreis Warendorf (21%).



Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den o.g. Gesellschaftern. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr vertreten durch:

Mitglied	Vertreter
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop	Herr Klaus Aschhoff
Herr Winfried Kaup	Herr Franz-Josef Helmers

2. Aufsichtsrat

Mitglied	Funktion	Entsendende Stelle
Herr Landrat Dr. Olaf Gericke	Vorsitzender	Kreis Warendorf
Frau Bürgermeisterin Elisabeth Kammann		Gemeinde Beelen
Herr Bürgermeister Karl-Friedrich Knop		WBO GmbH
Herr Bürgermeister Benedikt Ruhmöller		Stadt Ahlen
Herr Bürgermeister Joachim Schindler		Gemeinde Ostbevern
Herr Bürgermeister Bertold Streffing		Stadt Sendenhorst
Herr Bürgermeister Dr. Karl-Uwe Strothmann		Stadt Beckum
Herr Heiner Friemann		Sparkasse Münsterland-Ost
Herr Wilhelm Holtrup		Sparkasse Beckum-Wadersloh
Frau Dagmar Arnkens-Homann		Kreis Warendorf
Herr Karl-Wilhelm Hild		Kreis Warendorf
Herr Richard Henschen		Kreis Warendorf
Herr Hans-Dieter Hödl		Kreis Warendorf
Herr Winfried Kaup		Kreis Warendorf
Frau Cornelia Lindstedt		Kreis Warendorf
Herr Stephan Schulte	beratendes Mitglied	Kreis Warendorf

4. Geschäftsführung

Geschäftsführerin im Berichtsjahr war Frau Petra Michalczak-Hülsmann.

Personalbestand

Neben der Geschäftsführung beschäftigte die Gesellschaft im Berichtsjahr durchschnittlich 8 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	554,00	969,00	2,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	198.183,00	224.346,00	250.509,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.033,00	27.316,00	12.879,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	420.042,00
Gesamtsumme Anlagevermögen	230.770,00	257.631,00	688.432,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.447,87	18.003,91	34.165,88
2. Sonstige Vermögensgegenstände	122.227,45	69.461,12	24.469,94
	138.675,32	87.465,03	58.635,82
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.465.442,68	1.228.301,67	1.215.721,01
Gesamtsumme Umlaufvermögen	1.604.118,00	1.315.766,70	1.274.356,83
C Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.611,96	1.271,48	578,85
Bilanzsumme	1.836.499,96	1.574.669,18	1.963.367,68

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	715.808,63	715.808,63	715.808,63
II. Kapitalrücklage	127.822,97	127.822,97	127.822,97
III. Gewinnrücklagen	441.354,73	441.354,73	441.354,73
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-35.467,73	-23.197,15	2.704,75
V. Jahresüberschuss/Bilanzverlust	2.274,21	-12.270,58	-25.901,90
Gesamtsumme Eigenkapital	1.251.792,81	1.249.518,60	1.261.789,18
B. Rückstellungen			
1. Sonstige Rückstellungen	80.500,00	45.000,00	42.150,00
Gesamtsumme Rückstellungen	80.500,00	45.000,00	42.150,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.781,96	35.902,95	10.534,89
2. Sonstige Verbindlichkeiten	200.425,19	244.247,63	337.007,21
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	209.207,15	280.150,58	347.542,10
E. Rechnungsabgrenzungsposten	295.000,00	0,00	311.886,40
Bilanzsumme	1.836.499,96	1.574.669,18	1.963.367,68

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige ordentliche Erträge	252.814,96	253.511,27	175.601,36
4. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-409.432,60	-428.318,72	-377.001,55
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-100.986,85	-97.859,88	-84.057,28
	-510.419,45	-526.178,60	-461.058,83
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	-35.278,85	-35.152,26	-34.164,94
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-324.010,64	-351.194,30	-371.238,55
7. Erträge aus Beteiligungen	5,52	5,52	6,32
8. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlageverm.	0,00	10.770,41	13.650,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.831,77	30.891,08	48.492,64
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-74,52	-124,65	-665,24
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-601.131,21	-617.471,53	-629.377,24
12. Sonstige Steuern	-33.588,58	-34.535,05	-26.311,66
13. Abdeckung des Jahresfehlbetrages durch die Gesellsch.	636.994,00	639.736,00	629.800,00
14. Jahresfehlbetrag (-) / Jahresüberschuss (+)	2.274,21	-12.270,58	-25.888,90
19. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	2.274,21	-12.270,58	-25.888,90

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	0,18 %	-0,97 %	-1,99 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	12,57 %	16,36 %	35,06 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	542,44 %	485,00 %	183,28 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	68,16 %	79,35 %	64,27 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	46,71 %	22,42 %	55,60 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Die WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH ist lediglich am Stammkapital der Gesellschaft beteiligt. Verpflichtungen insbesondere finanzieller Art gegenüber der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung bestehen für die WBO nicht unmittelbar. Aus der WBO ergeben sich damit auch keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen und Risiken für den Haushalt der Stadt Oelde. Jedoch ist die Stadt Oelde entsprechend ihrer Steuerkraft anteilig im Rahmen der Kreisumlage auch an den ungedeckten Kosten der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung beteiligt.

Zur Abdeckung möglicher Jahresfehlbeträge ist folgende Regelung getroffen:

- | | |
|---------------------------|---------|
| 1. Kreis Warendorf | 87,50 % |
| 2. Sparkassen (insgesamt) | 12,50 % |

Im Jahr 2010 bewegte sich das betriebswirtschaftliche Ergebnis im Rahmen des für das Geschäftsjahr genehmigten Wirtschaftsplanes. Dieses Ergebnis ist auch für das laufende Geschäftsjahr vorgesehen.

Wirtschaftspolitische Auswirkungen für die Stadt Oelde

Informationen und Angebote der gfw sind für die Zielgruppen und Gesellschafter kostenlos. Für das Jahr 2011 ist der Aufbau eines Hochschul-Kompetenz-Zentrums geplant. Die gfw bringt sich somit weiter aktiv in die Weiterentwicklung des Studienstandortes Oelde ein. Die Versorgung der heimischen Wirtschaft mit Fachkräften als Ziel der gfw dient auch der Wirtschaft in Oelde.



I/6.

Regionalverkehr
Münsterland GmbH

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „Regionalverkehr Münsterland GmbH“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 48155 Münster, Krögerweg 11.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie von Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern. Die Gesellschaft übt ihre Tätigkeit im Interesse der Bevölkerung ihres Verkehrsgebietes nach kaufmännischen Grundsätzen aus.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt Leistungen im Bereich des ÖPNV. Dieser ist der Daseinsvorsorge zugehörig. Der öffentliche Zweck wird erfüllt.

Stammkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 7.669.400,00 Euro.

Beteiligungsverhältnis

Gesellschafter	Beteiligung in Euro	Beteiligung in %
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH, Münster	2.236.360	29,16%
Kreis Coesfeld	1.518.920	19,80%
Kreis Steinfurt	1.587.350	20,70%
Kreis Warendorf	702.630	9,16%
Kreis Borken	792.130	10,33%
Stadt Münster	308.300	4,02%
Stadt Lüdinghausen	127.820	1,67%
Stadt Ahlen	99.390	1,30%

Stadt Beckum	69.630	0,91%
Stadt Warendorf	60.740	0,79%
<i>WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH</i>	<i>50.660</i>	<i>0,66%</i>
Stadt Ennigerloh	35.580	0,46%
Gemeinde Wadersloh	20.090	0,26%
Stadt Sendenhorst	18.910	0,25%
Stadt Selm	15.330	0,20%
Stadt Drensteinfurt	12.780	0,17%
Gemeinde Everswinkel	12.780	0,17%
SUMME	7.669.400	100,00%

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den o.g. Gesellschaftern. Die WBO GmbH wurde im Berichtsjahr vertreten durch

Mitglied	Vertreter
Herr Michael Jathe	Herr Norbert Tigges

2. Aufsichtsrat

Mitglied	Funktion	Entsendende Stelle
Herr Joachim L. Gilbeau	Vorsitzender	Kreis Coesfeld
Herr Dr. Hermann Passlick	1. stellv. Vorsitzender	Kreis Borken
Herr Peter Schwerbrock	2. stellv. Vorsitzender	Arbeitnehmervertreter
Herr Dr. Fritz Baur		WLV/WVG / bis 31.10.2010
Herr Jürgen Barlach		Arbeitnehmervertreter
Herr Karl-Heinz Brauer		Arbeitnehmervertreter / bis 30.09.2010

Herr Franz-Josef Buschkamp		Kreis Warendorf / ab 16.12.2010
Herr Dietmar Eisele		Kreis Borken / ab 16.12.2010
Herr Herbert Geesink		Arbeitnehmersvertreter
Herr Manfred Giese		Arbeitnehmersvertreter / ab 01.02.2011
Herr Friedrich Gnerlich		Kreis Warendorf
Herr Wilfried Grunedahl		Kreis Steinfurt
Frau Anneli Hegerfeld-Reckert		Kreis Steinfurt
Herr Alfred Holz		Kreis Coesfeld
Herr Heinz Horstmann		Arbeitnehmersvertreter
Herr Paul Lensing		Kreis Borken / ab 16.12.2010
Herr Matthias Löb		WLV/WVG / ab 01.11.2010
Herr Udo Lindemann		Arbeitnehmersvertreter
Herr Rolf Lührmann		Kreis Borken
Herr Dr. Henning Müller-Tengelmann		Stadt Münster / ab 16.12.2010
Herr Klaus Muermanns		Kreis Warendorf
Herr Franz Niederau		Kreis Steinfurt
Herr Reiner Schäl		Arbeitnehmersvertreter / ab 01.02.2011
Herr Hartwig Schultheiss		Stadt Münster
Herr Gottfried Suntrup		Kreis Coesfeld

3. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Regionalverkehr Münsterland GmbH waren im Berichtsjahr:

- Herr Dipl. Wirtsch. Ing. (FH) André Pieperjohanns
- Herr Dipl. Geogr. Werner Linnenbrink, Stellvertreter

Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigte zum Stichtag 31.12.2010 277 vollzeitverrechnete Mitarbeiter.

Regionalverkehr Münsterland GmbH**Bilanz - Aktiva**

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	77.933,00	98.902,24	128.122,24
II. Sachanlagen	13.889.281,99	14.620.853,22	13.305.220,65
III. Finanzanlagen	483.755,81	49.869,82	56.777,58
Gesamtsumme Anlagevermögen	14.450.970,80	14.769.625,28	13.490.120,47
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	417.536,63	347.128,49	386.728,93
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.752.732,02	4.099.639,92	2.037.862,26
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	755.727,18		
3. Forderungen gegen Gesellschafter	6.352.193,17	2.363.504,17	4.587.132,95
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.470.949,65	2.739.492,46	2.550.948,07
	12.331.602,02	9.202.636,55	9.175.943,28
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	231.081,27	487.131,03	723.577,40
Gesamtsumme Umlaufvermögen	12.980.219,92	10.036.896,07	10.286.249,61
C Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	18.920,23	18.674,54	26.864,34
Bilanzsumme	27.450.110,95	24.825.195,89	23.803.234,42

Regionalverkehr Münsterland GmbH

Bilanz - Passiva

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 Euro	31.12.2008 Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00	7.669.400,00	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	485.533,07	485.533,07	485.533,07
III. Verlustvortrag	-777.167,78	-777.167,78	-606.504,50
III. Jahresüberschuss/Bilanzverlust	-435.697,17	0,00	-170.663,28
Gesamtsumme Eigenkapital	6.942.068,12	7.377.765,29	7.377.765,29
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil	6.700,00	6.700,00	6.700,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpfl.	642.698,00	510.570,00	500.972,00
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	3.200,00
3. Sonstige Rückstellungen	4.762.690,00	5.522.814,48	5.738.980,96
Gesamtsumme Rückstellungen	5.405.388,00	6.033.384,48	6.243.152,96
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.102.881,12	2.507.136,61	2.888.031,30
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.813.104,36	2.996.339,57	3.004.982,10
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	198.289,73	348.305,31	268.955,26
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	0,00	0,00	873,30
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.691.710,08	2.718.046,69	646.475,88
6. Sonstige Verbindlichkeiten	3.273.689,23	2.821.498,07	3.349.654,98
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	15.079.674,52	11.391.326,25	10.158.972,82
E. Rechnungsabgrenzungsposten	16.280,31	16.019,87	16.643,35
Bilanzsumme	27.450.110,95	24.825.195,89	23.803.234,42

Regionalverkehr Münsterland GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung**

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse	54.943.331,76	55.026.635,79	51.562.075,59
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.018,18	16.440,86	16.273,24
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.077.831,22	3.058.101,39	5.229.684,25
4. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-4.318.024,94	-4.050.357,48	-4.877.275,24
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-33.920.314,10	-35.557.555,95	-34.640.044,99
	-38.238.339,04	-39.607.913,43	-39.517.320,23
5. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	-8.592.348,85	-9.071.740,89	-8.734.460,50
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	-1.728.628,08	-1.747.057,92	-1.709.771,31
c. Aufwendungen für Altersversorgung	-703.575,11	-754.028,78	-803.186,86
	-11.024.552,04	-11.572.827,59	-11.247.418,67
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Er- weiterung des Geschäftsbetriebs	-2.293.042,32	-2.264.757,93	-2.156.419,47
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.683.298,13	-4.526.418,98	-3.984.921,99
8. Erträge aus Beteiligungen	150,00	300,00	300,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	68.970,07	67.304,18	146.087,14
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	-611.793,00	0,00	0,00
11. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-98.362,27	0,00	0,00
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-374.729,34	-178.290,33	-199.693,66
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-230.814,91	18.573,96	-151.353,80
13. Außerordentliche Aufwendungen	-186.125,00	0,00	0,00
11. Sonstige Steuern	-18.757,26	-18.573,96	-19.309,48
12. Erträge aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
Jahreüberschuss/Jahresfehlbetrag	-435.697,17	0,00	-170.663,28

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage			
- Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	-5,91 %	0,00 %	-2,31 %
2. Vermögensaufbau			
- Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	52,64 %	59,49 %	56,67 %
3. Anlagenfinanzierung			
- Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	48,04 %	49,95 %	54,69 %
4. Vertikale Kapitalstruktur			
- Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	25,29 %	29,72 %	30,99 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	295,42 %	236,49 %	222,63 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Die WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH ist lediglich am Stammkapital der Gesellschaft beteiligt. Verpflichtungen insbesondere finanzieller Art gegenüber der Regionalverkehr Münsterland GmbH bestehen nicht unmittelbar.

In seiner Sitzung vom 26.04.2010 hat der Rat der Stadt Oelde beschlossen, die städtischen Anteile an der RVM GmbH, die durch die WBO GmbH für die Stadt Oelde gehalten werden, an den Kreis Warendorf zu veräußern. Dem Beschluss lag folgender Sachverhalt zu Grunde: Geplant ist, die RVM durch die Kreise im Wege der Direktvergabe mit Beförderungsleistungen zu betrauen. Aufgrund neuerer EU-rechtlicher Vorgaben, welche im Dezember 2009 in Kraft getreten sind, wäre die RVM nur dann berechtigt, die Beförderungsleistungen im ÖPVN des Versorgungsgebietes ohne vorangegangene EU-weite Ausschreibung im Wege der sogenannten „Direktvergabe“ wie bisher selbst oder durch beauftragte örtliche Kooperationspartner zu unternehmen, wenn

- die Kreise als Träger des Öffentlichen Personennahverkehrs künftig eine beherrschende Stellung an dem Unternehmen haben und mindestens einen Anteil von > 75 % der Gesellschaftsanteile künftig halten und
- mindestens 50 % der anfallenden Beförderungsleistungen durch RVM-eigene Busse selbst erbracht werden.

Zur Erreichung des notwendigen Beteiligungsanteiles von über 75 % übernehmen die Kreise zum einen mit Zustimmung des LWL den bisher von der WVG gehaltenen Anteil. Darüber hinaus sind die Landräte der genannten Kreise an die jeweiligen kreisangehörigen Kommunen herangetreten mit dem Ziel des Erwerbs der jeweiligen Gemeindeanteile durch die Kreise.

Der Landrat des Kreises Warendorf hat mit Schreiben vom 27.01.2010 den Bürgermeistern des Kreises ein entsprechendes Kaufangebot zum Buchwert unterbreitet. Dieses wurde in der obigen Sitzung angenommen.

Diese Veräußerung der Anteile erfolgte zum Buchwert durch notariellen Vertrag von 09.09.2010 an den Kreis Warendorf. Der Kaufpreis wurde Anfang 2011 gezahlt. Die WBO GmbH ist nicht mehr an der RVM GmbH beteiligt.

Die Beteiligung an der RVM GmbH ist daher in diesem Beteiligungsbericht letztmalig aufgeführt.



I/7.

RWE Aktiengesellschaft

Name und Sitz

Die Gesellschaft wird unter dem Namen „RWE Aktiengesellschaft“ geführt. Sitz der Gesellschaft: 45128 Essen, Opernplatz 1.

Gegenstand des Unternehmens / Ziele der Beteiligung

Die Gesellschaft leitet eine Gruppe von Unternehmen, die insbesondere auf folgenden Geschäftsfeldern tätig sind:

1. Beschaffung und Erzeugung von sowie Versorgung und Handel mit Energie und Energieträgern einschließlich des Baus, des Betriebs und der sonstigen Nutzung von Transportsystemen für Energie und Energieträger.
2. Umweltdienstleistungen und –technik einschließlich der Versorgung mit Wasser und Behandlung von Abwasser.
3. Aufsuchung, Gewinnung und Verarbeitung von Bodenschätzen und anderen Rohstoffen sowie von chemischen und petrochemischen Erzeugnissen.
4. Elektro-, Gebäude- und Kommunikationstechnik, Elektronik, sonstiger Maschinen-, Anlagen- und Gerätebau sowie Erbringung von Ingenieurleistungen.
5. Planung, Finanzierung, Bau und Betrieb von Bauten aller Art sowie Erbringung von Gebäudedienstleistungen.
6. Telekommunikation, Datenübertragung sowie Dienstleistungserbringung und Handel auf elektronischem Wege.
7. Immobilienwirtschaft.
8. Handel, Logistik, Transport und Erbringung weiterer Dienstleistungen insbesondere auf den vorbezeichneten Geschäftsfeldern.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen oder ihm unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann auf den in Absatz 1 bezeichneten Geschäftsfeldern auch selbst tätig werden.

Die Gesellschaft kann andere Unternehmen gründen, erwerben und sich an ihnen beteiligen, insbesondere an solchen, deren Unternehmensgegenstände sich ganz oder teilweise auf die vorgenannten Geschäftsfelder erstrecken. Sie kann Unternehmen, an denen sie beteiligt ist, unter ihrer einheitlichen Leitung zusammenfassen oder sich auf die Verwaltung der Beteiligung beschränken. Sie kann ihren Betrieb ganz oder teilweise in verbundene Unternehmen ausgliedern oder verbundenen Unternehmen überlassen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt u.a. Leistungen im Rahmen der Daseinsvorsorge, z.B. bei der Energieversorgung der Bevölkerung. Der öffentliche Zweck ist erfüllt.

Beteiligungsverhältnisse

Die WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH war am 31.12.2010 wie folgt beteiligt:

Stammaktien O.N.	82.916 Stück
Buch-Wert:	<u>1.875.105,19 Euro</u>

Zusammensetzung der Organe (Stand: 31.12.2010)

1. Der Vorstand

Mitglied	Funktion	
Herr Dr. Jürgen Großmann	Vorsitzender	
Herr Dr. Leonhard Birnbaum		
Herr Alwin Fitting		
Herr Dr. Ulrich Jobs		Bis 30.09.2010
Herr Dr. Rolf Pohlig		
Herr Dr. Rolf Martin Schmitz		

2. Der Aufsichtsrat

Mitglied	Funktion
Herr Dr. Manfred Schneider	Vorsitzender
Herr Frank Bsirske	Stellv. Vorsitzender
Herr Dr. Paul Achleitner	
Herr Werner Bischoff	
Herr Carl-Ludwig von Boehm-Bezing	
Herr Heinz Büchel	
Herr Dieter Faust	
Herr Dr. Thomas R. Fischer	Bis 31.01.2010
Herr Andreas Henrich	

Herr Heinz-Eberhard Holl	Bis 31.01.2010
Herr Frithjof Kühn	
Herr Hans Peter Lafos	
Herr Dr. Gerhard Langemeyer	
Frau Dagmar Mühlenfeld	
Herr Dr. Wolfgang Reiniger	
Herr Günter Reppien	
Herr Karl-Heinz Römer	
Frau Dagmar Schmeer	
Herr Prof. Dr. Ekkehard D. Schulz	
Herr Dr. Wolfgang Schüssel	Ab 1. März 2010
Herr Uwe Tigges	
Herr Manfred Weber	
Herr Dr. Dieter Zetsche	

3. Die Hauptversammlung

Die WBO GmbH ist Anteilseignerin der RWE AG. Sie wurde auf der Hauptversammlung im Berichtsjahr vertreten durch:

Mitglied	Vertreter
Herr Juan-Francisco Rodriguez-Ramos	Frau Beatrix Koch

Personalbestand

Am Bilanzstichtag beschäftigte der RWE-Konzern 70.856 Mitarbeiter, davon 41.039 bzw. 58 % an deutschen Standorten. Bei der Ermittlung dieser Zahlen wurden Teilzeitstellen nur anteilig berücksichtigt.

RWE AG

Bilanz - Aktiva (Konzernabschluss)

Aktiva	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
	Mio Euro	Mio Euro	Mio Euro
A. Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände	17.350	17.320	11.202
Sachanlagen	32.237	28.627	21.762
Investment Properties	162	182	180
At-Equity-bilanzierte Beteiligungen	3.694	3.736	3.268
Übrige Finanzanlagen	750	709	681
Finanzforderungen	1.042	1.118	1.314
Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	2.213	2.488	1.192
Ertragssteueransprüche	626	507	555
Latente Steuern	2.391	1.876	1.609
	60.465	56.563	41.763
B. Umlaufvermögen			
Vorräte	3.293	3.115	2.540
Finanzforderungen	2.746	3.422	4.419
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.485	9.530	10.415
Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	10.484	13.784	16.106
Ertragssteueransprüche	543	660	493
Wertpapiere	3.196	3.290	7.735
Flüssige Mittel	2.476	3.074	1.249
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	389	0	8.710
	32.612	36.875	51.667
Bilanzsumme	93.077	93.438	93.430

RWE AG**Bilanz - Passiva (Konzernabschluss)**

Passiva	31.12.2010 Mio Euro	31.12.2009 Mio Euro	31.12.2008 Mio Euro
A. Eigenkapital			
Anteile des RWE-Konzerns	14.574	12.792	11.587
Anteile der Hybridkapitalgeber der RWE AG	1.759	0	0
Anteile anderer Gesellschafter	1.084	925	1.553
	17.417	13.717	13.140
B. Langfristige Schulden			
Rückstellungen	23.485	22.315	21.072
Finanzverbindlichkeiten	15.908	17.019	11.154
Übrige Verbindlichkeiten	3.584	3.972	2.984
Latente Steuern	2.185	2.327	1.583
	45.162	45.633	36.793
C. Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	5.572	5.829	5.685
Finanzverbindlichkeiten	3.902	3.127	2.329
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.415	9.697	11.031
Ertragssteuerverbindlichkeiten	90	218	112
Übrige Verbindlichkeiten	12.376	15.217	17.626
Zur Veräußerung bestimmte Schulden	143	0	6.714
	30.498	34.088	43.497
Bilanzsumme	93.077	93.438	93.430

RWE AG

Gewinn- und Verlustrechnung (Konzernabschluss)

Gewinn- und Verlustrechnung	31.12.2010 Mio EUR	31.12.2009 Mio EUR	31.12.2008 Mio EUR
Umsatzerlöse (incl. Erdgas-/Stromsteuer)	53.320	47.741	48.950
Erdgas-/Stromsteuer	2.598	1.550	1.450
Umsatzerlöse	50.722	46.191	47.500
Bestandveränderung der Erzeugnisse	-20	44	112
Andere aktivierte Eigenleistungen	219	210	92
Sonstige betriebliche Erträge	1.276	1.610	933
Materialaufwand	33.176	29.838	32.686
Personalaufwand	4.873	4.610	4.415
Abschreibungen	3.213	2.357	2.246
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.428	3.924	3.403
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit fortgeführter Aktivitäten	6.507	7.326	5.887
Ergebnis aus der at-Equity-bilanzierten Beteiligungen	310	131	372
Übriges Beteiligungsergebnis	97	131	82
Finanzerträge	1.248	1.699	1.862
Finanzaufwendungen	3.184	3.689	3.337
Ergebnis fortgeführter Aktivitäten vor Steuern	4.978	5.598	4.866
Ertragssteuern	1.376	1.858	1.423
Ergebnis fortgeführter Aktivitäten	3.602	3.740	3.443
Ergebnis nicht fortgeführter Aktivitäten	0	91	-567
Ergebnis	3.602	3.831	2.876
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	279	260	318
Ergebnisanteile der Hybridkapitalgeber der RWE AG	15		
Nettoergebnis/Ergebnisanteile der Aktionäre der RWE AG	3.308	3.571	2.558
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Stamm und Vorzugsaktie in Euro	6,20	6,70	4,75
davon aus fortgeführten Aktivitäten in Euro	6,20	6,58	5,96
davon aus nicht fortgeführten Aktivitäten in Euro	0,00	0,12	-1,21

Kennzahlen

Kennzahlen	31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
1. Ertragslage - Eigenkapitalrentabilität (Jahresergebnis x 100) : Eigenkapital zu Beginn des Jahres)	26,26 %	14,21 %	19,47 %
2. Vermögensaufbau - Anlagenintensität (Anlagevermögen x 100) : Bilanzsumme)	64,96 %	42,85 %	44,70 %
3. Anlagenfinanzierung - Anlagendeckung I (Eigenkapital x 100) : Anlagevermögen)	28,81 %	34,26 %	31,46 %
4. Vertikale Kapitalstruktur - Eigenkapitalquote (Eigenkapital x 100) : Gesamtkapital)	18,71 %	14,68 %	14,06 %
- Verschuldungsgrad (Fremdkapital x 100) : Eigenkapital)	434,40 %	581,18 %	611,04 %

Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der WBO

Die Dividende betrug im Berichtsjahr 290.206,00 Euro.

Notizen

Notizen